



KINDER
MEDIEN
MONITOR
2023

KLASSISCHE MEDIEN
GEBEN SICHERHEIT -
SOZIALE MEDIEN AUF
DEM PRÜFSTAND.



UMFASSEND

VIELSEITIG

KONTINUIERLICH

RELEVANT

REPRÄSENTATIV

Der **KINDER MEDIEN MONITOR 2023** ist die einzig zählbare Studie ihrer Art in Deutschland. Er gibt Aufschluss über das Mediennutzungsverhalten von Kindern – und über die Medienakzeptanz der Eltern.

UMFASSENDES DATENMATERIAL FÜR DIE MEDIAPLANUNG

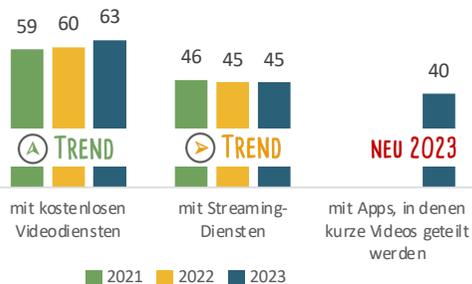
- Repräsentiert 7,69 Mio. deutschsprachige Kinder: 6,06 Mio. 6 bis 13 Jahre, 1,63 Mio. 4 bis 5 Jahre.
- Reichweiten für 26 Printmagazine bei Kindern und mitlesenden Eltern / Erziehungsberechtigten.
- Umfasst alle zielgruppenrelevanten Medien: Zuschauen, Zuhören, Lesen, Gaming.
- Vielseitige Einblicke in verschiedene Lebensbereiche der Kinder – durch Antworten von Kindern und ihren Eltern.
- **Face-to-Face-Befragung:** 2.029 Doppel-Interviews mit den 6- bis 13-Jährigen und einem ihrer Erziehungsberechtigten + 545 Interviews mit einem Erziehungsberechtigten der 4- bis 5-Jährigen.



MEDIENNUTZUNG - AUSGEWÄHLTE KEYFACTS IM ÜBERBLICK

DIGITALE & SOZIALE MEDIEN: ZUSCHAUEN

Kinder schauen in ihrer Freizeit Serien, Filme oder Videos min. mehrmals pro Woche ...



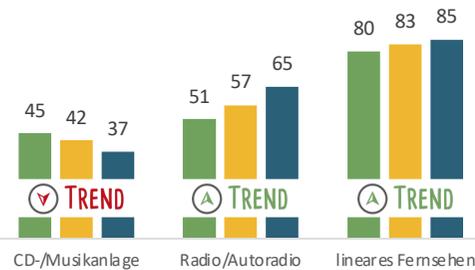
6- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Digitale und soziale Medien sind unaufhaltsam. Eine besondere Faszination übt Bewegtbild aus. Kostenlose Videodienste wie **YouTube** stehen bei **63% der sechs- bis 13-jährigen Kinder mindestens mehrmals pro Woche** auf dem Programm.

WOW-Fact: Ein rasantes Wachstum erlebt TikTok: **42% nutzen die Plattform heute**, 2021 waren es noch 26%.*

*Nutzung ja; ohne Angabe der Häufigkeit

KLASSISCHE MEDIEN: ZUSCHAUEN & ZUHÖREN



4- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Klassische Medien werden weiterhin auf sehr hohem Niveau genutzt: 85% schauen mindestens mehrmals pro Woche Serien, Filme oder Videos, wenn sie gerade im Fernsehen laufen. 65% hören mindestens mehrmals pro Woche Musik aus dem Radio.

FUN-Fact: 37% der Kinder nutzen zum Musikhören mindestens mehrmals die Woche ganz klassisch CD-Spieler oder Musikanlage.

KLASSISCHE MEDIEN: LESEN



Basis: Kinder, die mindestens mehrmals pro Woche lesen.

4- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Lesen bleibt ein haptisches Vergnügen: Beim Lesen schwören Kinder auf Papier, elektronische Lesemedien spielen dabei so gut wie keine Rolle.

WOW-Fact: 74% der Vier- bis 13-Jährigen lesen in ihrer Freizeit mindestens mehrmals pro Woche Bücher oder Zeitschriften.

ZEITSCHRIFTEN: REICHWEITEN

5,1 Mio. KINDER & 5,8 Mio. ELTERNANTEILE



4- BIS 13-JÄHRIGE & ELTERN

Zeitschriften haben Bedeutung für Kinder und Eltern. Dafür spricht die im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegene Netto-Reichweite der 26 ausgewiesenen Kinderzeitschriften: 5,1 Millionen vier- bis 13-jährige Mädchen und Jungen lesen mindestens eine davon.

WOW-Fact: Insgesamt erreichen die ausgewiesenen Kinderzeitschriften **5,8 Mio. Elternteile**** der Vier- bis 13-Jährigen.

**Elternteil liest mindestens eine der vom Kind gelesenen Ausgaben mit. Ergebnisse auf jeweiliger Leserbasis.

MEDIENAKZEPTANZ - AUSGEWÄHLTE KEYFACTS IM ÜBERBLICK

DIGITALE & SOZIALE MEDIEN

Eltern sagen:
Mein Kind kann etwas lernen.



ELTERN DER 4- BIS 13-JÄHRIGEN - ANGABEN IN %

Plattformen wie YouTube und soziale Netzwerke werden **zunehmend kritisch beäugt**: Während in der Zeit der Corona-Pandemie 2021 noch 36% der Eltern der Meinung waren, ihre Kinder könnten über YouTube etwas lernen, sind es 2023 nur noch 32%.

Soziale Netzwerke schneiden in dieser Hinsicht noch schlechter ab, **sie rutschen von 20% in 2021 auf aktuell 12%**.

ZEITSCHRIFTEN & TV

Mein Kind hat Spaß und Freude daran.



Mein Kind kann etwas lernen.



■ Zeitschriften ■ TV, Mediatheken, Streamingdienste

ELTERN DER 4- BIS 13-JÄHRIGEN - ANGABEN IN %

Zeitschriften sowie TV, Mediatheken oder Streamingdienste genießen einen **Vertrauensbonus bei den Eltern**.

Zu den Top-Argumenten zählen:

Die **pädagogische Sinnhaftigkeit** und der **Spaßfaktor** für das Kind.

FREIRÄUME MEDIENKONSUM

Eltern sagen: Mein Kind darf ...

selbst bestimmen, welche Bücher/ Zeitschriften es liest 67

selbst bestimmen, welche Fernsehsendungen es sieht 46

allein ohne Aufsicht im Internet surfen/ Apps nutzen 44

selbst bestimmen, welche Apps es nutzt 28

ELTERN DER 6- BIS 13-JÄHRIGEN - ANGABEN IN %

Eltern räumen ihren Kindern bei **klassischen Medien mehr Freiräume** ein als im Umgang mit digitalen Medien:

46% der Sechs- bis 13-Jährigen dürfen selbst bestimmen, welche Fernsehsendungen sie sehen. Freie Wahl bei Zeitschriften oder Büchern haben 67%.

44% der Kinder dürfen allein ohne Aufsicht im Internet surfen und Apps nutzen.

MEDIENKOMPETENZ - AUSGEWÄHLTE KEYFACTS IM ÜBERBLICK

DER SPANNUNGSFAKTOR

Eltern sagen: Das trifft zu.

Es ist wichtig, dass mein Kind selbstständig Medienkompetenz erlernt. 45

Ich mache mir oft Sorgen, dass mein Kind für sein Alter ungeeignete Medieninhalte sieht/hört/spielt. 41

Die Vorstellungen über die Mediennutzung sind bei meinem Kind und uns Eltern häufig unterschiedlich. Das führt zu Diskussionen innerhalb der Familie. 37

ELTERN DER 6- BIS 13-JÄHRIGEN - ANGABEN IN %

Mediennutzung führt zu Spannungen und Unsicherheiten innerhalb der Familie. Es gibt viele Diskussionen über den richtigen Umgang mit Medien – als Ausweg wünschen sich Eltern die selbstständige Aneignung von Medienkompetenz.

WOW-Fact: Die Eltern von 10- bis 13-Jährigen machen sich größere Sorgen, dass das Kind auf ungeeignete Inhalte stößt als die Eltern der Jüngeren.

DER WOHLFÜHLFAKTOR

Eltern sagen: Das trifft zu.

Mein Kind fühlt sich gut aufgehoben bei Medienangeboten, die speziell für Kinder gemacht sind. 75

Auf der Suche nach Wohlfühl-Momenten greift mein Kind gern auf vertraute Kinder-Medienangebote zurück. 69

Gedruckte Medien (z.B. Kinderzeitschriften und/oder Kinderbücher) sind wichtig für die kindliche Mediennutzung. 68

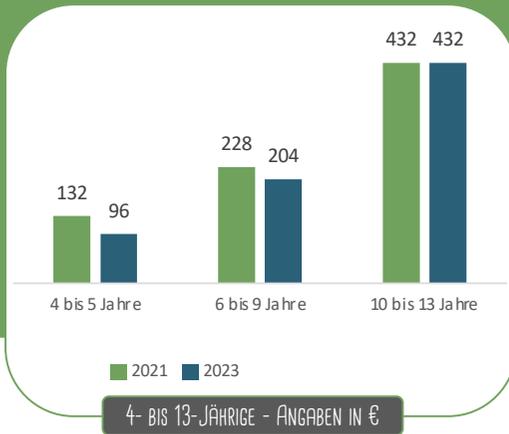
ELTERN DER 6- BIS 13-JÄHRIGEN - ANGABEN IN %

Reine Kinderangebote geben Kindern und Eltern ein gutes Gefühl.

Me-Time für die Kinder: 75% der Eltern sind überzeugt, dass sich ihre Kinder bei Medienangeboten, die speziell an Kinder gerichtet sind, wohlfühlen.

GELD & KONSUM - AUSGEWÄHLTE KEYFACTS IM ÜBERBLICK

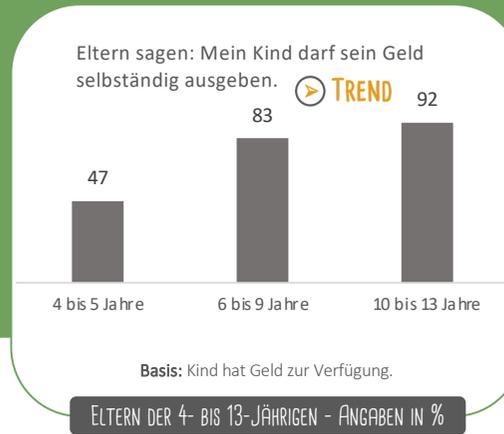
TASCHENGELD



Kinder – Jungen wie Mädchen – erhalten **im Schnitt 26 € Taschengeld pro Monat** – genauso viel wie 2021 (312 € pro Jahr). Allerdings müssen die 4-6-Jährigen in 2023 mit etwas weniger Geld auskommen als vor zwei Jahren.

WOW-Fact: 20% aller Kinder leer aus. Vor zwei Jahren waren es noch 15% der Kinder, die kein Taschengeld zur Verfügung hatten.

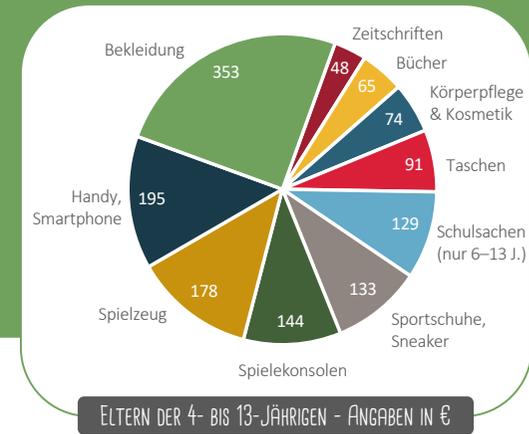
GELDAUSGABEN - FREIRÄUME



Wer Geld hat, darf auch darüber bestimmen: **84% der Kinder, die Taschengeld zur Verfügung haben, dürfen es in vollem Umfang selbständig ausgeben.** Und das machen sie auch! Am liebsten für Süßes, Salziges, Getränke und für Zeitschriften.

WOW-Fact: 51% aller Kinder, die Taschengeld zur Verfügung haben, geben dieses unter anderem für Zeitschriften aus.

AUSGABEN FÜR DAS KIND*



Eltern investieren in ihre Kinder!

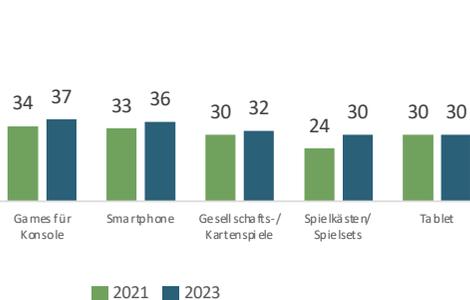
*∅-Ausgaben pro Kind in den letzten zwölf Monaten

WOW-Fact: Insgesamt haben Eltern in den vergangenen zwölf Monaten **10,8 Mrd. €** ausgegeben.

GELD & KONSUM - AUSGEWÄHLTE KEYFACTS IM ÜBERBLICK

KINDERWÜNSCHE

Top 5 auf der Wunschliste 2023  TREND



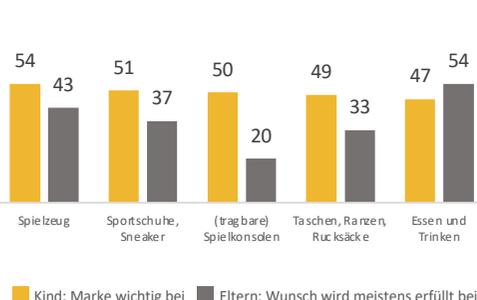
4- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Wunschlos glücklich? Von wegen! Kinder haben viele Wünsche – Trend steigend.

WOW-Fact: Besonders gestiegen sind die Wünsche in der Altersgruppe der Sechs- bis Neunjährigen – egal, um welches Spielzeug oder digitales Gerät es sich handelt.

MARKENBEDEUTUNG

Top 5 Markenbedeutung 2023



4- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Marken sind vielen Kindern über die unterschiedlichen Produktkategorien wichtig und ihre Markenwünsche werden von den Eltern oft auch erfüllt.

WERBUNG

Kinder mögen Werbung in ...



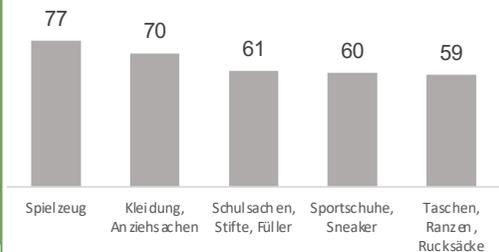
6- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %

Kinder mögen Werbung für Dinge, die sie interessieren. Die finden sie besonders in Zeitschriften oder im TV.

Nur eine Minderheit sagt, sie findet Werbung auf YouTube, in Audiomedien oder im Social Web gut.

INFORMATIONSQUELLEN

Eltern fragen ihre Kinder – Top 5 Produktkategorien 2023



4- BIS 13-JÄHRIGE & ELTERN - ANGABEN IN %

Kinder sind eine der wichtigsten Informationsquellen der Eltern bei Einkäufen für das Kind.

Gut zu wissen: Bei Spielzeug ist dieser Anteil besonders hoch: 77% der Eltern richten sich hier nach den Wünschen ihrer Sprösslinge.

DIE FREIZEIT DER KINDER - BUNT & AUSGEFÜLLT

AUSPOWERN

Im Freien spielen
Sport treiben

AUSRUHEN

Nichts tun /
chillen

ENGAGIEREN

Nachhaltigkeit &
Umwelt

SPIELEN

Gesellschaftsspiele
Puzzeln
Puppen, Stofftiere
Actionhelden
Sammlungen

Spielkästen / Spielsets
Bastel-,
Experimentierkästen

Interaktive Lernspiele
Augmented Reality

MEDIEN NUTZEN

Lesen
Zuhören
Zuschauen
Gaming
Ins Kino gehen

SOZIALE KONTAKTE PFLEGEN

Zeit mit Familie und Freund:innen verbringen

MIT TIEREN BESCHÄFTIGEN

Tiere füttern und pflegen

KREATIV SEIN

Musizieren
Kochen / Backen
Malen, Zeichnen,
Basteln, Handarbeiten



KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

1

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

2

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

3

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?

KAPITEL 4 GAMING

4

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

5

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?

KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

6

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

EIN TRENDPFEIL STELLT SICH VOR



TREND

POSITIV



TREND

NEGATIV



TREND

GLEICHBLEIBEND

Bei verschiedenen Fragestellungen wird im Rahmen dieser Präsentation ein Vergleich zu den Vorjahren angestellt.

Der Trendpfeil zeigt an, wie die Entwicklung zu den Vorjahren verlaufen ist:

- positiv (steigend),
- negativ (fallend) oder
- gleichbleibend (keine signifikante Veränderung)

KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

1

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

2

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

3

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?

KAPITEL 4 GAMING

4

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

5

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?

KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

6

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?



KAPITEL 1

DIE ANALOGE FREIZEITGESTALTUNG DER KINDER

99% AUSPOWERN

Im Freien spielen
Sport treiben

SOZIALE KONTAKTE PFLEGEN 99%

Zeit mit Familie und Freund:innen verbringen

91% SPIELEN

Gesellschaftsspiele
Puzzeln
Puppen, Stofftiere
Actionhelden

Sammlungen
Spielkästen / Spielsets
Bastel-, Experimentierkästen

Interaktive Lernspiele
Augmented Reality

AUSRUHEN 86%

Nichts tun /
chillen

KREATIV SEIN 81%

Musizieren
Kochen / Backen
Malen, Zeichnen,
Basteln, Handarbeiten

45% MIT TIEREN BESCHÄFTIGEN

Tiere füttern und pflegen

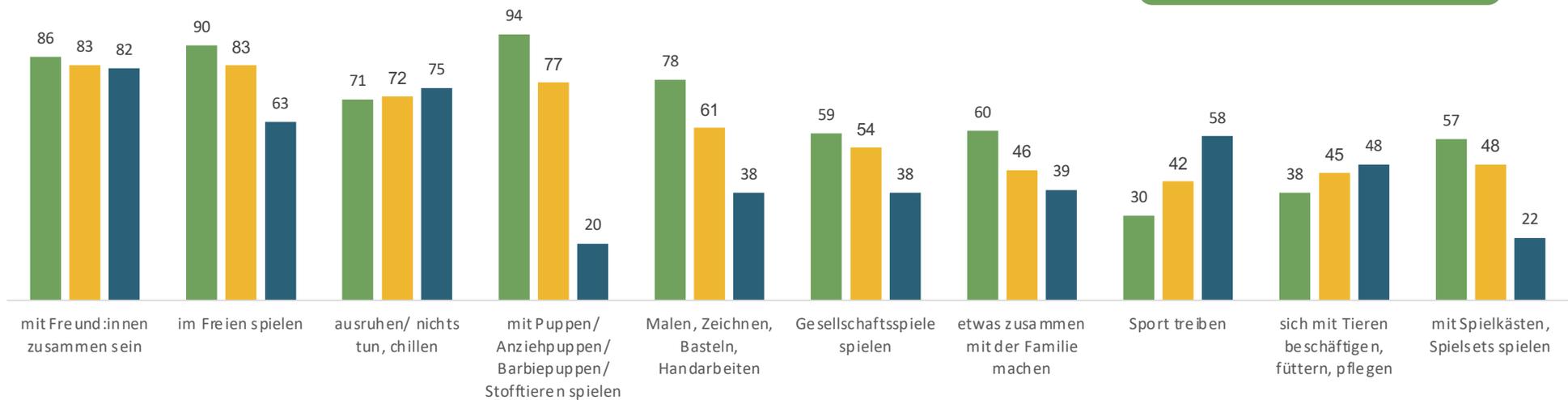
MIND. EINMAL PRO WOCHE

Fragestellung: Du machst viele Dinge in deiner Freizeit. Wie häufig machst du folgende Dinge? Antwortmöglichkeiten: (fast) jeden Tag, mehrmals pro Woche, etwa einmal pro Woche, seltener, nie.
Abgefragt wurden 25 Freizeitaktivitäten. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens einmal pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

BESONDERS WICHTIG:
MIT FREUND:INNEN ZUSAMMEN SEIN,
IM FREIEN SPIELEN, AUSRUHEN



MÄDCHEN TOP 10 - MIND. MEHRMALS PRO WOCHE
ANGABEN IN %



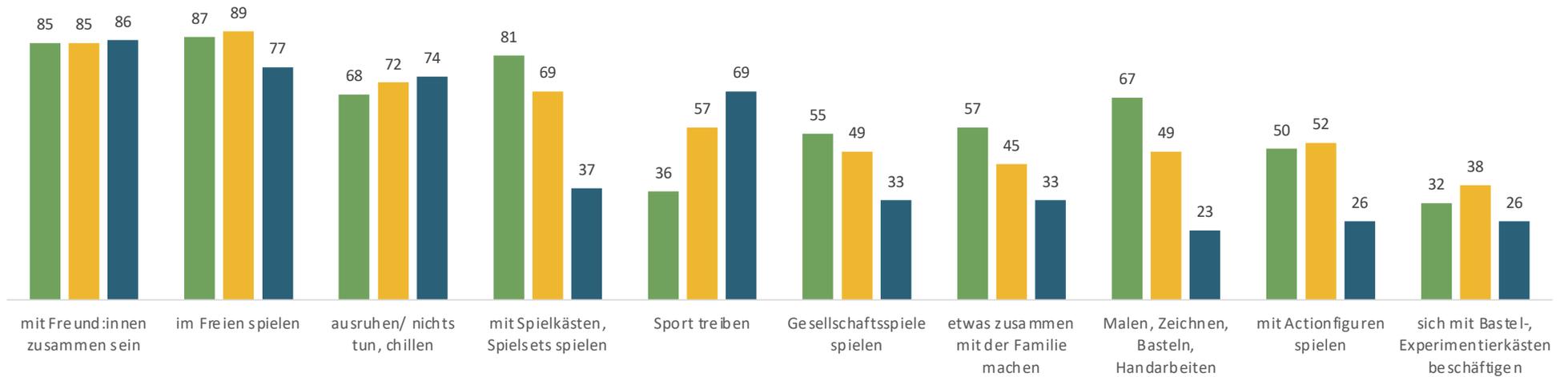
4-5 JAHRE 6-9 JAHRE 10-13 JAHRE

Fragestellung: Du machst viele Dinge in deiner Freizeit. Wie häufig machst du folgende Dinge? Antwortmöglichkeiten: (fast) jeden Tag, mehrmals pro Woche, etwa einmal pro Woche, seltener, nie. Abgefragt wurden 25 Freizeitaktivitäten. Basis: 3,74 Mio. Mädchen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

JUNGEN IST SPORT IN DER FREIZEIT WICHTIGER ALS MÄDCHEN



JUNGEN TOP 10 - MIND. MEHRMALS PRO WOCHE
ANGABEN IN %



4-5 JAHRE

6-9 JAHRE

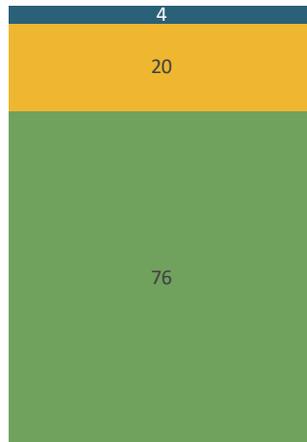
10-13 JAHRE

Fragestellung: Du machst viele Dinge in deiner Freizeit. Wie häufig machst du folgende Dinge? Antwortmöglichkeiten: (fast) jeden Tag, mehrmals pro Woche, etwa einmal pro Woche, seltener, nie. Abgefragt wurden 25 Freizeitaktivitäten. Basis: 3,95 Mio. Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

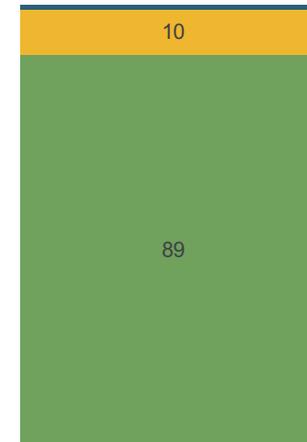
MEHR MÄDCHEN ALS JUNGEN BETREIBEN SPORT NUR IN DER SCHULE



MÄDCHEN - ANGABEN IN %



JUNGEN - ANGABEN IN %



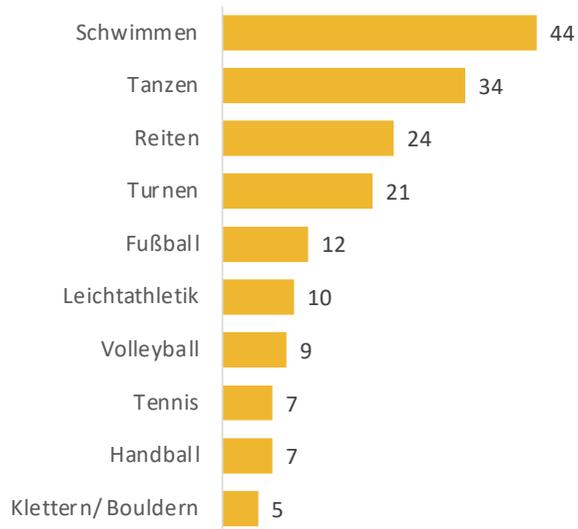
■ Sport in der Freizeit ■ Sport nur in der Schule ■ kein Sport

INTERESSE FÜR SPORTARTEN:

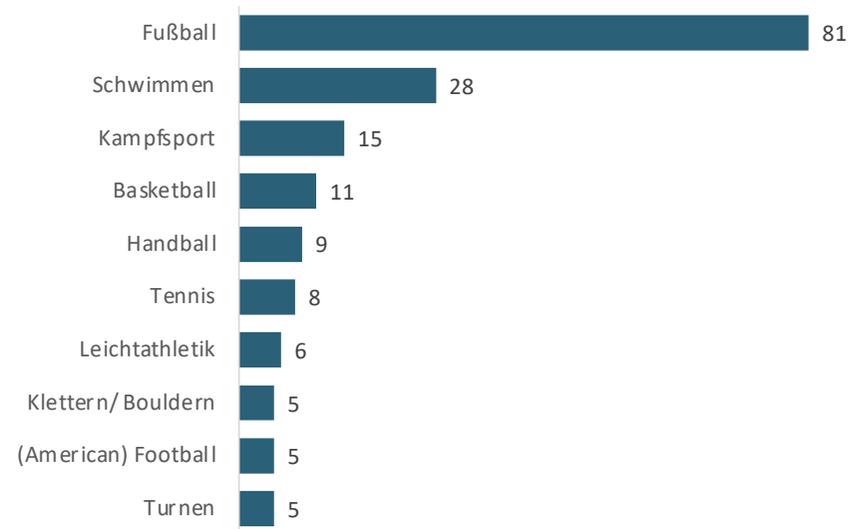
MÄDCHEN MÖGEN SCHWIMMEN, JUNGEN FUßBALL



MÄDCHEN TOP 10 - ANGABEN IN %



JUNGEN TOP 10 - ANGABEN IN %



KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

FAZIT

- Wichtigste Freizeitbeschäftigungen: Mit Freunden und Freundinnen zusammen sein, im Freien spielen, ausruhen. Bei den Älteren kommt neben den wichtiger werdenden medialen Tätigkeiten noch der Sport hinzu.
- Fast alle Kinder treiben Sport; einige nur Schulsport. 57% der 6- bis 13-jährigen Kinder üben mindestens mehrmals pro Woche Sport aus – deutlich mehr als in 2022. Mädchen treiben weniger Sport als Jungen – in der Freizeit ebenso wie in der Schule.
- Viele weitere analoge Freizeitbeschäftigungen (neben dem Treffen mit Freund:innen) haben an Relevanz gewonnen; dazu zählen mit Puppen/Stofftieren spielen, Gesellschaftsspiele und die Beschäftigung mit Bastel- und Experimentierkästen.





KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?



KAPITEL 4 GAMING

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?



KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

96% ZUSCHAUEN

mind. mehrmals pro Woche Serien,
Filme oder Videos

86% ZUHÖREN

mind. mehrmals pro Woche Musik,
(Kinder-) Radiosendungen, Hörspiele,
Hörbücher oder Podcasts

LESEN

74%

mind. mehrmals pro Woche Bücher,
Zeitschriften, Magazine, Comics, E-
Books oder E-Magazines

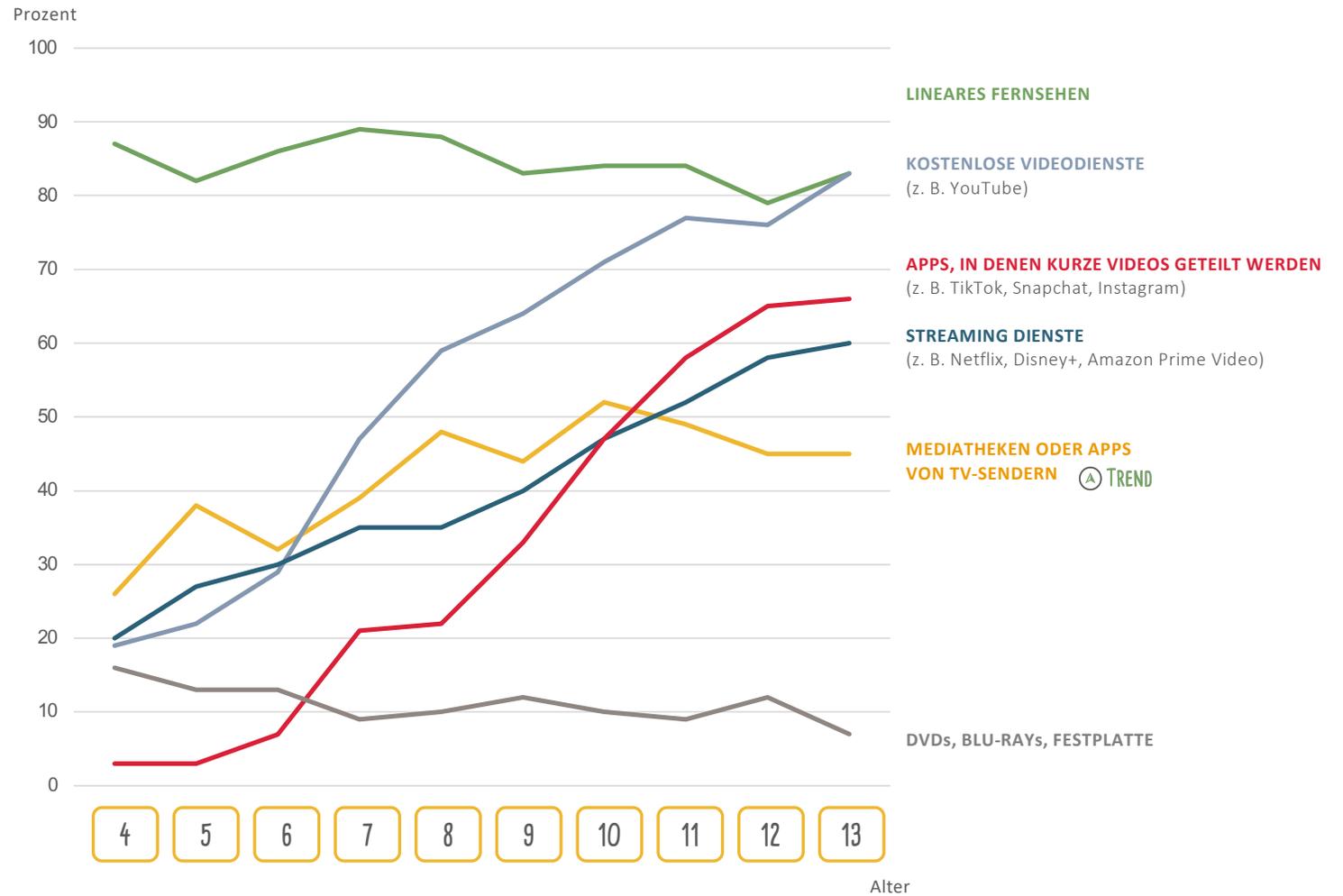
64% GAMING

mind. mehrmals pro Woche per
Konsole, Computer, Tablet oder
Smartphone

Fragestellungen: 1. Zuschauen: Wie häufig schaust du in deiner Freizeit Serien, Filme oder Videos - egal, welches Gerät du dafür verwendest - auf folgende Weise? (Abfrage von 6 Items) 2. Zuhören: Wie häufig hörst Du ... (Abfrage von 5 Items) in Deiner Freizeit - egal, welches Gerät du dafür verwendest? 3. Lesen: Wie häufig liest oder schaust Du Dir ... (Abfrage von 3 Items) in Deiner Freizeit an? 4. Gaming: Wie häufig machst du in deiner Freizeit folgende Dinge: Mit tragbarer Konsole, Spielekonsole am Fernseher, am Smartphone/Tablet, am PC/Laptop spielen? Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 J. Häufigkeit: mind. mehrmals pro Woche; 4-5 J.: Antworten der Eltern, 6-13 J.: Antworten der Kinder.

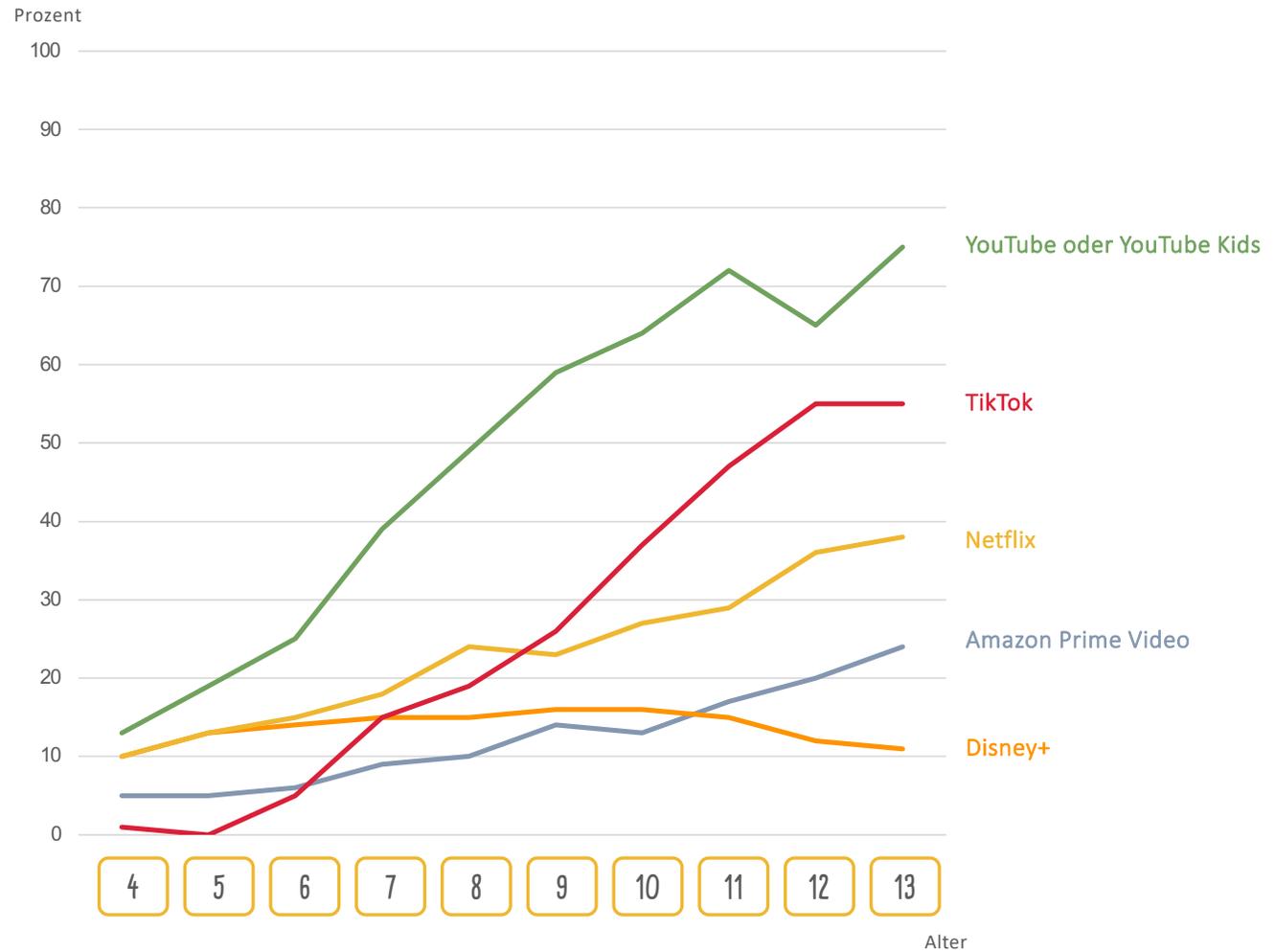
ES GIBT VIELE ANGEBOTE
FÜRS ZUSCHAUEN

LINEARES FERNSEHEN IST
IN JEDEM ALTER DAS
WICHTIGSTE.



Fragestellung: Wie häufig schaust du in deiner Freizeit Serien, Filme oder Videos - egal, welches Gerät du dafür verwendest - auf folgende Weise? (Abfrage von 6 Items)
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

MIT ZUNEHMENDEM
ALTER GEWINNEN
YOUTUBE & TIKTOK
DEUTLICH AN RELEVANZ



Fragestellung: Und wenn Du Dir Serien, Filme oder Videos in Deiner Freizeit anschaust, dann kannst Du das in Mediatheken, Apps oder bei Video- und Streamingdiensten so machen, dass Du Dir aussuchen kannst, wann Du was sehen möchtest. Wie häufig nutzt du . . . (Abfrage von 14 Items) in Deiner Freizeit, egal welches Gerät du dafür verwendest?
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

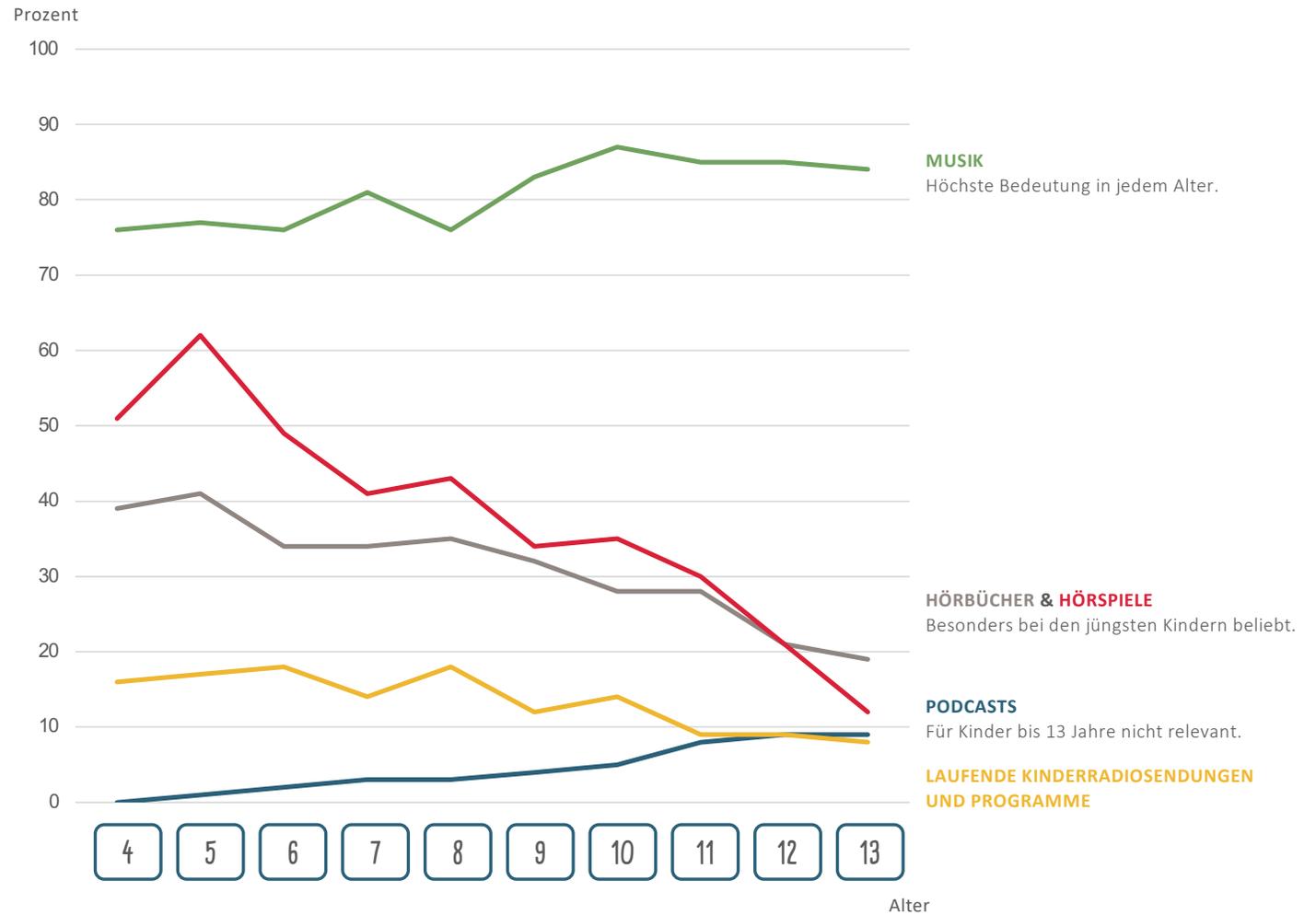
ZUSCHAUEN

FAZIT

- Hard Fact: Das lineare Fernsehen wird auch weiterhin auf sehr hohem Niveau über alle Altersgruppen hinweg genutzt.
- Nutzung der kostenlosen Videodienste bleibt weitestgehend konstant mit leicht steigender Tendenz. Allerdings ist die Nutzung bei den 4- bis 5-Jährigen zum Vorjahr signifikant gesunken.
- WOW-Fact: Anteil der Nutzung von Mediatheken oder Apps von TV-Sendern steigt signifikant zum Vorjahr von 34% auf 42% an.
- Mit zunehmendem Alter gewinnen YouTube & TikTok deutlich an Relevanz. YouTube bleibt in jedem Alter wichtigster Kanal. Weit über die Hälfte der 12- und 13-Jährigen nutzt TikTok mindestens mehrmals wöchentlich.

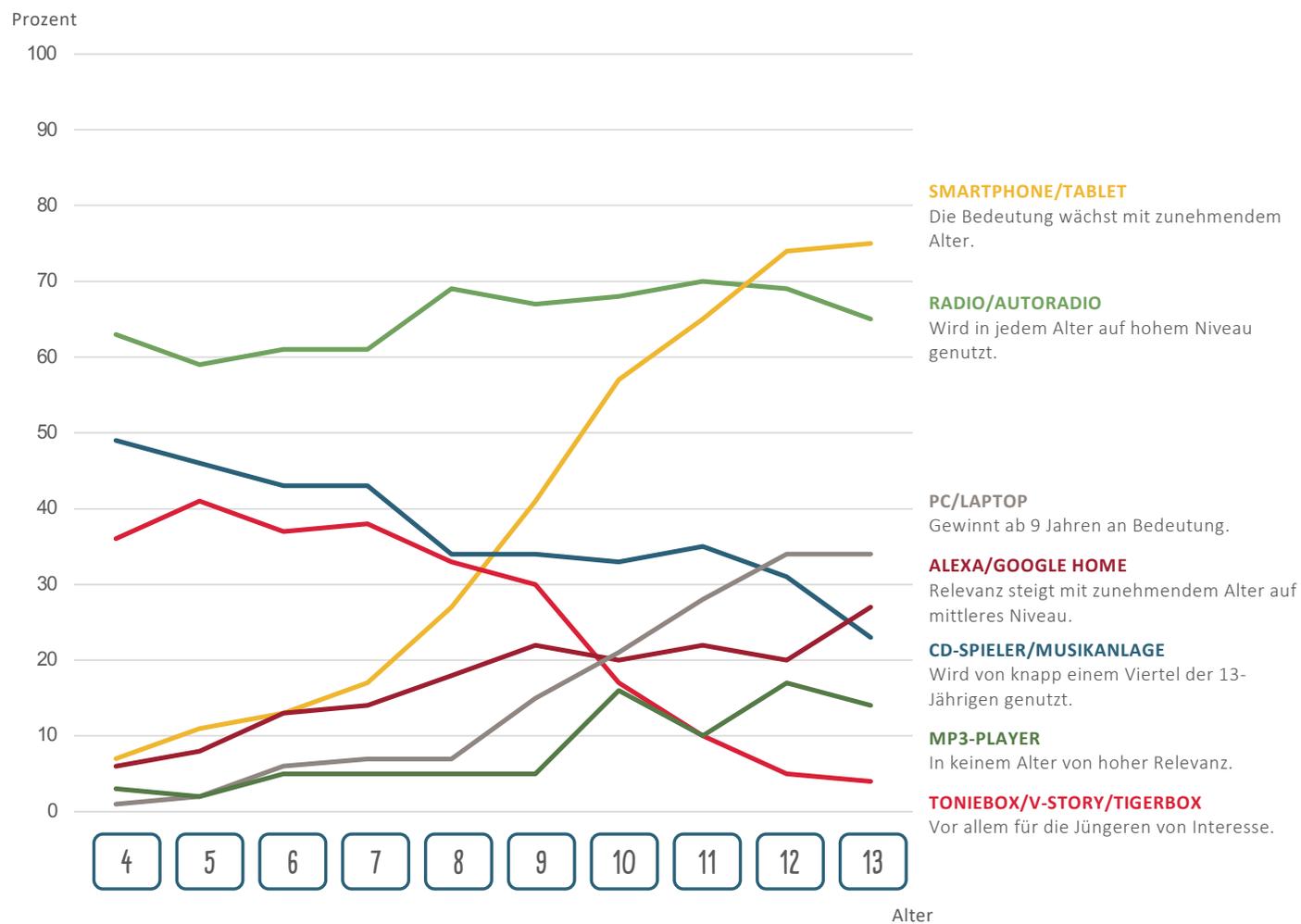


MUSIK IST MIT ABSTAND
AM BELIEBTESTEN
BEI KLEIN & GROß



Fragestellung: Wie häufig hörst Du ... (Abfrage von 5 Items) in Deiner Freizeit – egal welches Gerät, du dafür verwendest?
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

KINDER HÖREN AUF
KLASSISCHEN WEGEN:
RADIO WIRD IN JEDEM ALTER
AUF HOHEM NIVEAU GENUTZT



SMARTPHONE/TABLET
Die Bedeutung wächst mit zunehmendem Alter.

RADIO/AUTORADIO
Wird in jedem Alter auf hohem Niveau genutzt.

PC/LAPTOP
Gewinnt ab 9 Jahren an Bedeutung.

ALEXA/GOOGLE HOME
Relevanz steigt mit zunehmendem Alter auf mittleres Niveau.

CD-SPIELER/MUSIKANLAGE
Wird von knapp einem Viertel der 13-Jährigen genutzt.

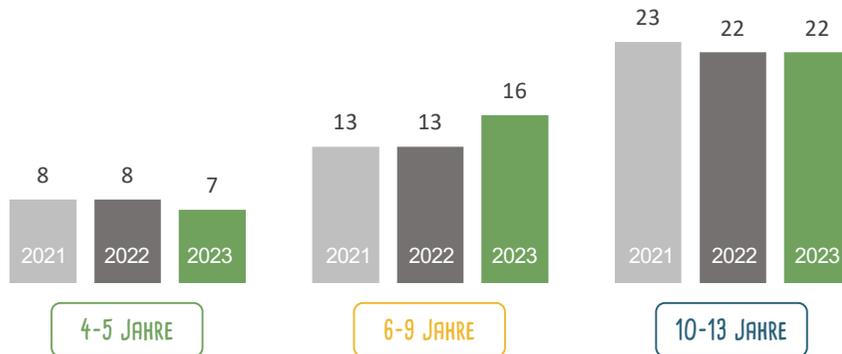
MP3-PLAYER
In keinem Alter von hoher Relevanz.

TONIEBOX/V-STORY/TIGERBOX
Vor allem für die Jüngeren von Interesse.

Fragestellung: Wenn Du in Deiner Freizeit diese Sachen hörst,: Wie häufig hörst Du über ... (Abfrage von 8 Items)?
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

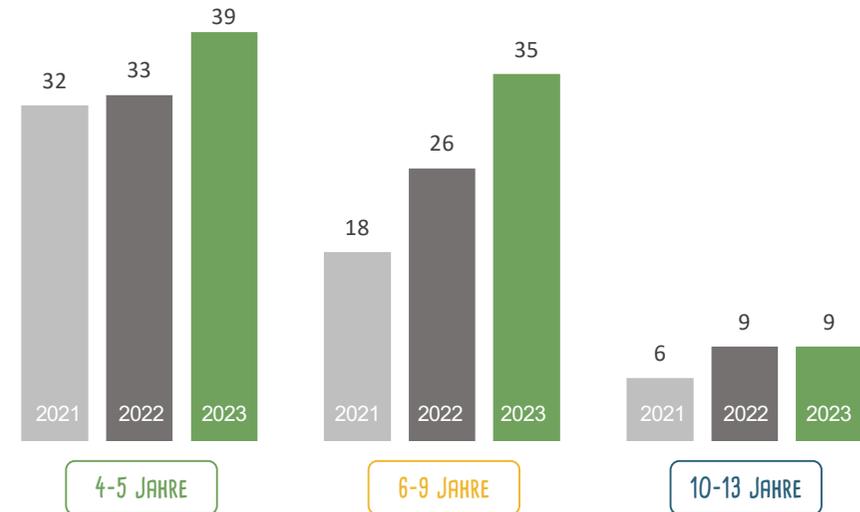
SPEAKER STABIL AUF DEM NIVEAU DER VORJAHRE

NUTZUNG VON GERÄTEN WIE ALEXA, GOOGLE HOME
ANGABEN IN %



TONIEBOX & Co. WEITER AUF DEM VORMARSCH

NUTZUNG VON GERÄTEN WIE TONIEBOX
ANGABEN IN %



Fragestellung: Wenn Du in Deiner Freizeit diese Sachen hörst: Wie häufig hörst Du über . . . (Abfrage von 8 Items)? Antwortmöglichkeiten: (fast) jeden Tag, mehrmals pro Woche, etwa einmal pro Woche, seltener oder nie. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

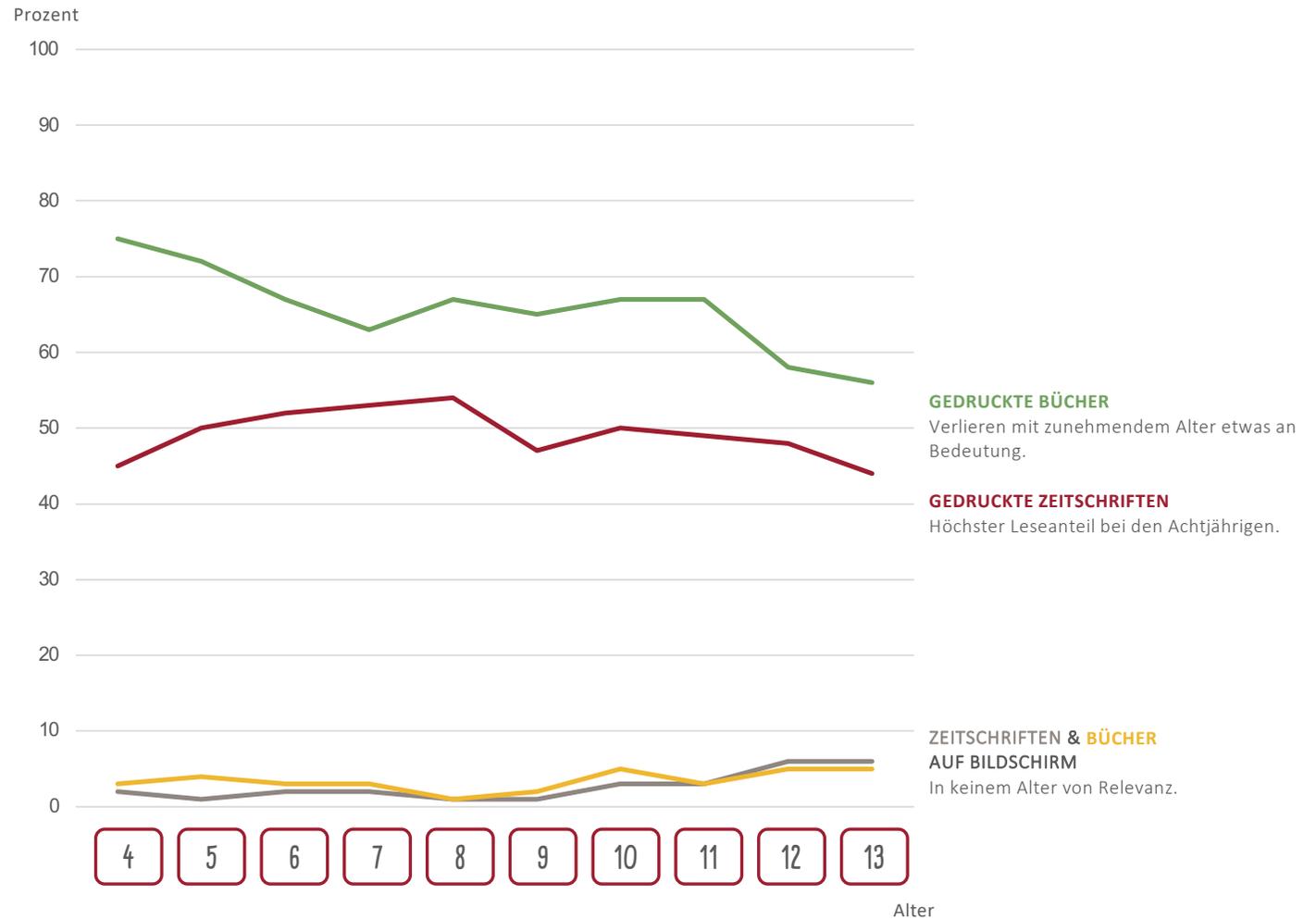
ZUHÖREN

FAZIT

- Vom Radiogerät bis zum Smartphone: Überall ist Musik drin.
- Hard Fact: Musik ist absoluter Hero, wenn es ums Zuhören geht – sogar mit leicht steigender Tendenz zum Vorjahr.
- Nutzung von Kinderradiosendern/-programmen nimmt über die Jahre ab.
- Am meisten wird über das klassische Radiogerät gehört.
- Über ein Drittel hört über das Smartphone bzw. Tablet.
- Fun Fact: Ebenfalls über ein Drittel der Kinder hört über CD-Spieler und Musikanlagen.



ZEITSCHRIFTEN SIND IN JEDEM
ALTER SEHR BELIEBT -
SIE SIND EIN HAPTISCHES
VERGNÜGEN



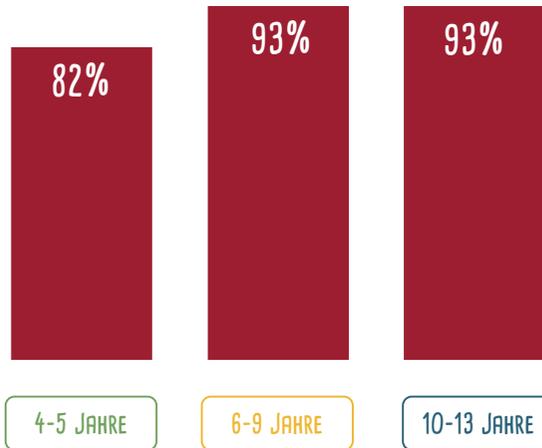
Fragestellung: Wie häufig liest oder schaust du Dir ... (Abfrage von 3 Items) in deiner Freizeit an?
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

ZEITSCHRIFTEN WERDEN INTENSIV GENUTZT



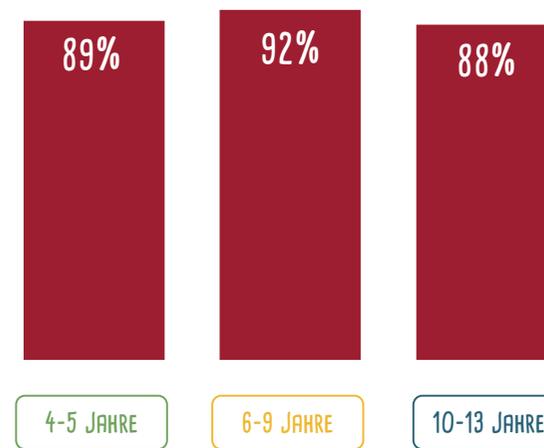
TREND

Ich lese/ blättere die Zeitschriften
meist vollständig durch.



TREND

Ich lese/ blättere in den Zeitschriften
immer mal wieder.



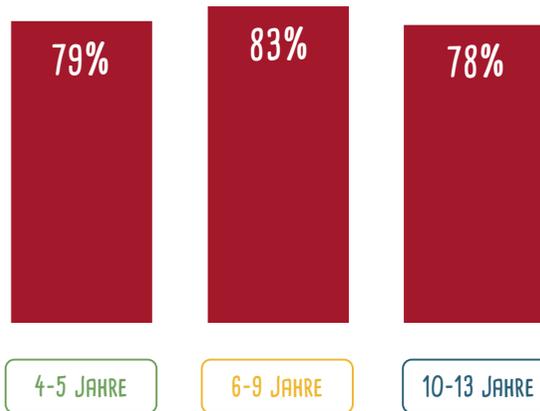
ZEITSCHRIFTEN

SIND WERTVOLL UND VERBINDEN



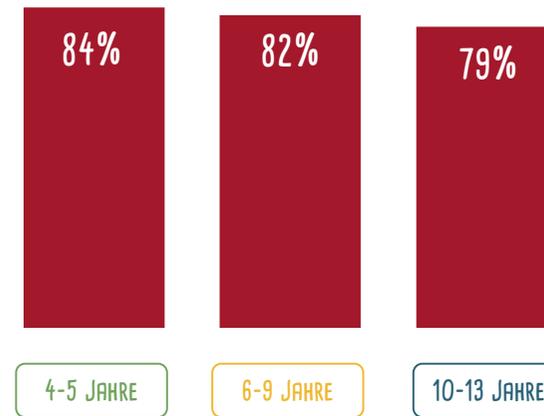
TREND

Ich sammle die Zeitschriften,
bewahre sie auf.



TREND

Ich lese/ blättere in den Zeitschriften
zusammen mit anderen.



Fragestellung: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Dich und die Zeitschrift(en), die Du regelmäßig oder ab und zu liest, zu? Abgefragt wurden 10 Items.
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Zustimmung: trifft zu/trifft teilweise zu; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

ZEITSCHRIFTEN:
EINE SUPER KOMBI AUS
ENTSPANNUNG, SPASS &
LERNEN

Ich entspanne mich beim Lesen/
Blättern.

90%

Ich erfahre aus Zeitschriften etwas
Neues/Interessantes.

89%

Mich begeistern die Figuren, Helden
und Geschichten in Zeitschriften.

87%

Wenn ich Zeitschriften lese, höre oder
schaue ich nebenbei keine anderen
Sachen.

79%

Ich gebe die Zeitschriften an andere
weiter.

60%

Ich mache bei Rätseln und
Gewinnspielen von Zeitschriften mit.

56%

Fragestellung: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Dich und die Zeitschrift(en), die Du regelmäßig oder ab und zu liest, zu? Abgefragt wurden 10 Items.
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Zustimmung: trifft zu/trifft teilweise zu; 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder.

KINDER-ZEITSCHRIFTEN ERREICHEN AUCH DIE ELTERN!

5,1 MILLIONEN*

der 4- bis 13-Jährigen lesen
mindestens eine der ausgewiesenen
Zeitschriften.

5,8 MILLIONEN**

Elternteile werden mindestens auch
von den ausgewiesenen Zeitschriften
erreicht.



* Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. 4- bis 5-Jährige: Antworten der Eltern. 6- bis 13-Jährige: Antworten der Kinder.

** Elternteil liest mindestens eine der vom Kind gelesenen Ausgaben mit. Ergebnisse auf jeweiliger Leserbasis. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre; Antworten der Eltern.

ELTERN LESEN MIT UND ZWAR BEI KINDERN JEDES ALTERS



TREND

Ein Elternteil liest mit bei ...

90%

der 4- bis 5-Jährigen.

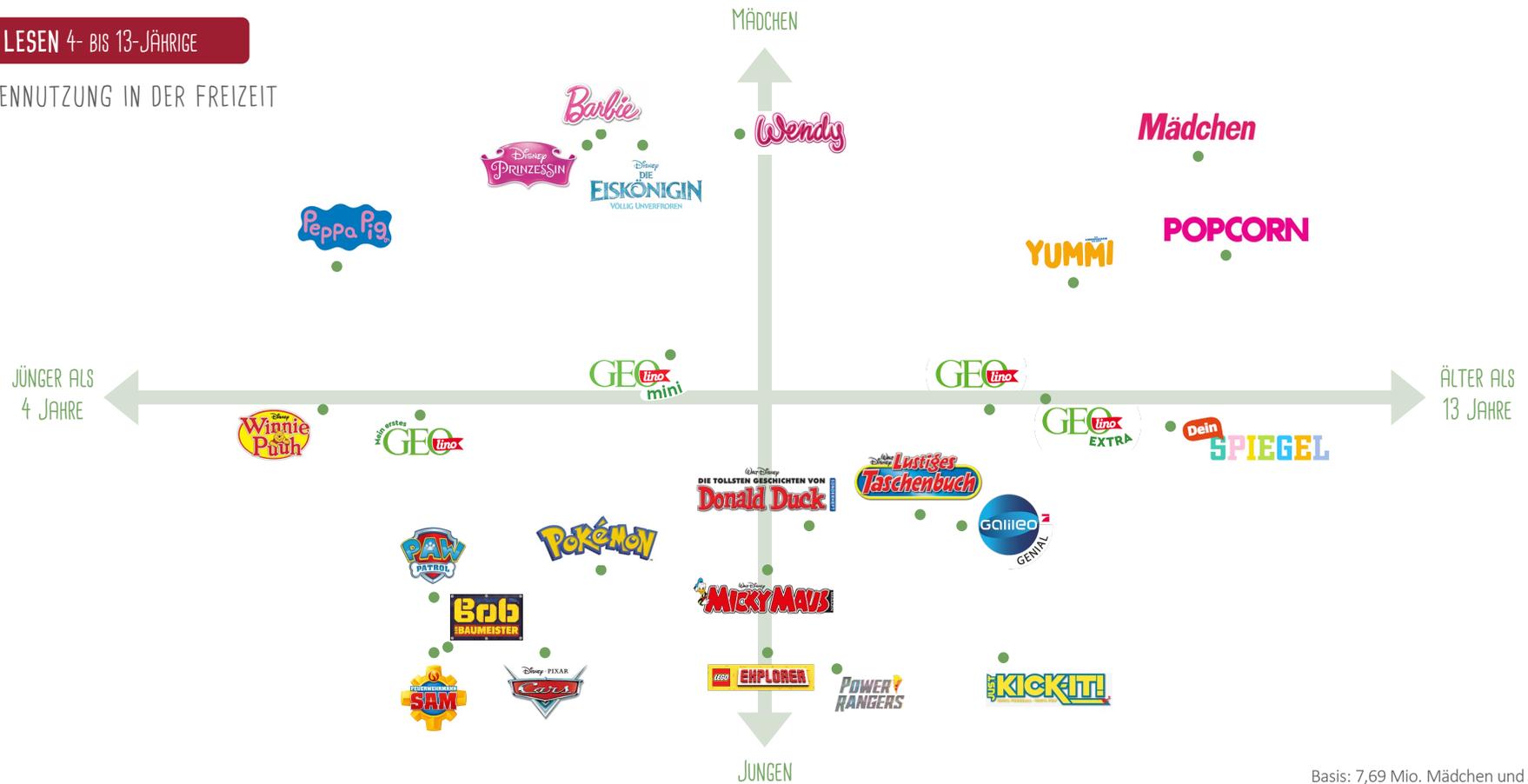
78%

der 6- bis 9-Jährigen.

65%

der Zehn- bis 13-Jährigen.

Fragestellung: Im Folgenden geht es um Kinder- und Jugend-Zeitschriften, die das befragte Kind/ der befragte Jugendliche ab und zu oder regelmäßig zu Hause liest. Wie viele Ausgaben dieser Zeitschriften werden zumindest gelegentlich von einem Elternteil mitgelesen? Bitte geben Sie in der folgenden Liste für alle Zeitschriften an, wie viele Ausgaben der Zeitschrift mitgelesen werden, bzw. ob die Zeitschrift vom befragten Kind/ Jugendlichen nicht gelesen wird.
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Anzahl Ausgaben: Erziehungsberechtigte lesen mindestens gelegentlich Ausgaben mit; Antworten der Eltern.

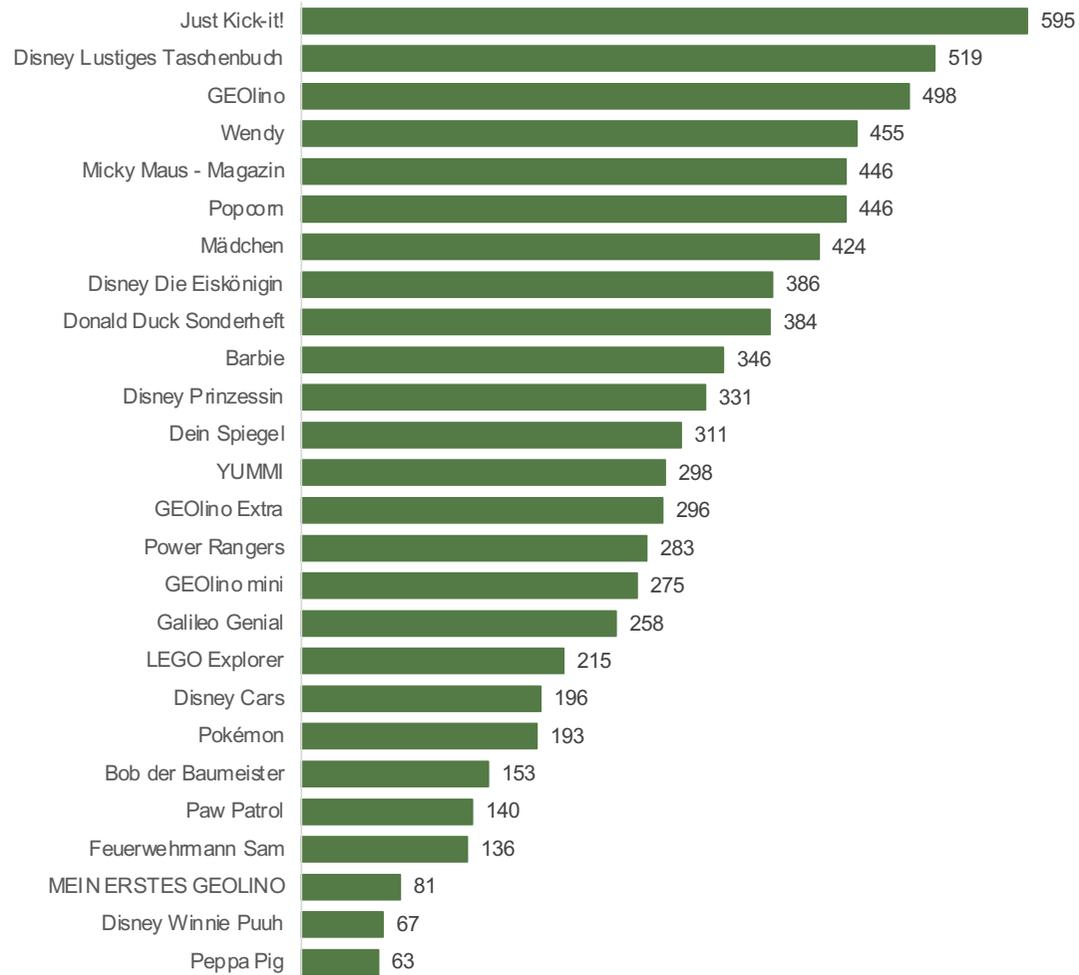


Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre.

FÜR JEDE(N) ETWAS DABEI!

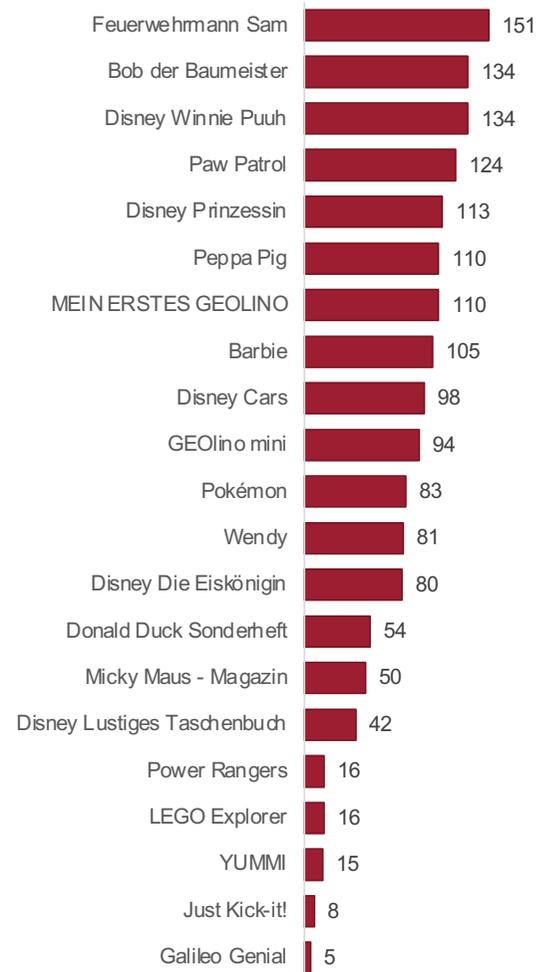
VIelfältiges Zeitschriftenangebot für Jungen & Mädchen jedes Alters

GESAMT 6-13 JAHRE
26 TITEL



Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

GESAMT 4-5 JAHRE
21 TITEL



Basis: 1,63 Mio. Mädchen und Jungen 4-5 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Eltern.

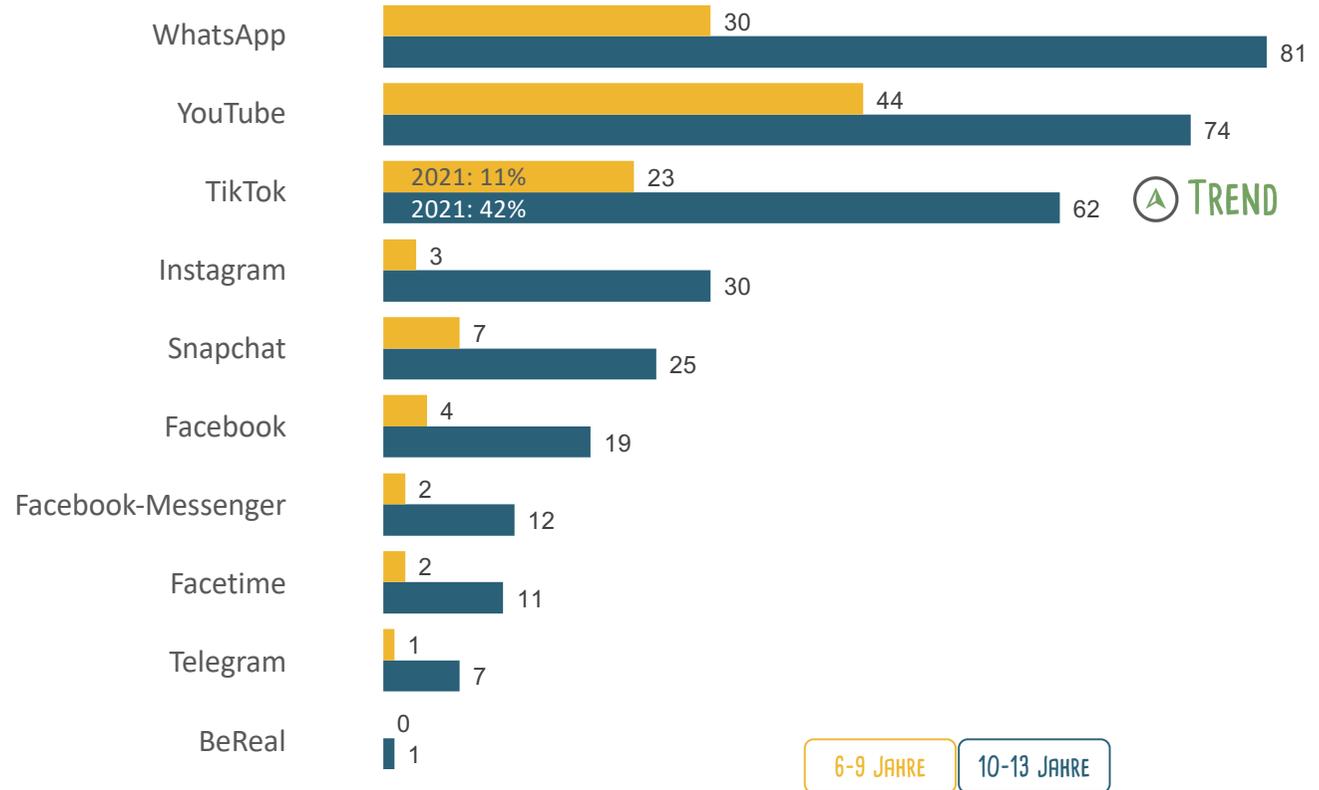
KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

LESEN

FAZIT

- Kinder sind Paper-Lover: Lesen von Papier ist unangefochtener Hero.
- Die Zeitschriften-Nutzung steigt über alle Altersgruppen hinweg zum Vorjahr: Größte Steigerungen bei den 4- bis 5-Jährigen und den 6- bis 9-Jährigen.
- Dieser Aufwärts-Trend zeigt sich auch bei den Netto-Reichweiten der ausgewiesenen Kinderzeitschriften: Leichte Zuwächse in allen Altersgruppen und gleichermaßen bei Mädchen + Jungen. Insgesamt erreichen die 26 ausgewiesenen Kinderzeitschriften 5,1 Mio. Kinder zwischen 4-13 Jahre. 5,8 Mio. Eltern sind Mitleser der ausgewiesenen Kinderzeitschriften.
- Zeitschriften werden intensiv genutzt und dienen der Entspannung.
- Büchernutzung ist über alle Altersgruppen hinweg auf hohem Niveau stabil.





WHATSAPP & YOUTUBE HABEN DIE NASE VORN, TIKTOK IST AUF RASANTEM AUFWÄRTSKURS

Fragestellung: Du hast gesagt, Du besitzt ein Smartphone oder Tablet oder kannst es mitbenutzen. Welche der folgenden Apps benutzt Du? (Abfrage von 13 Items) Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Kinder.

KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

1

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

2

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

3

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?

KAPITEL 4 GAMING

4

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

5

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?

KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

6

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

ELTERN VERTRAUEN ZEITSCHRIFTEN

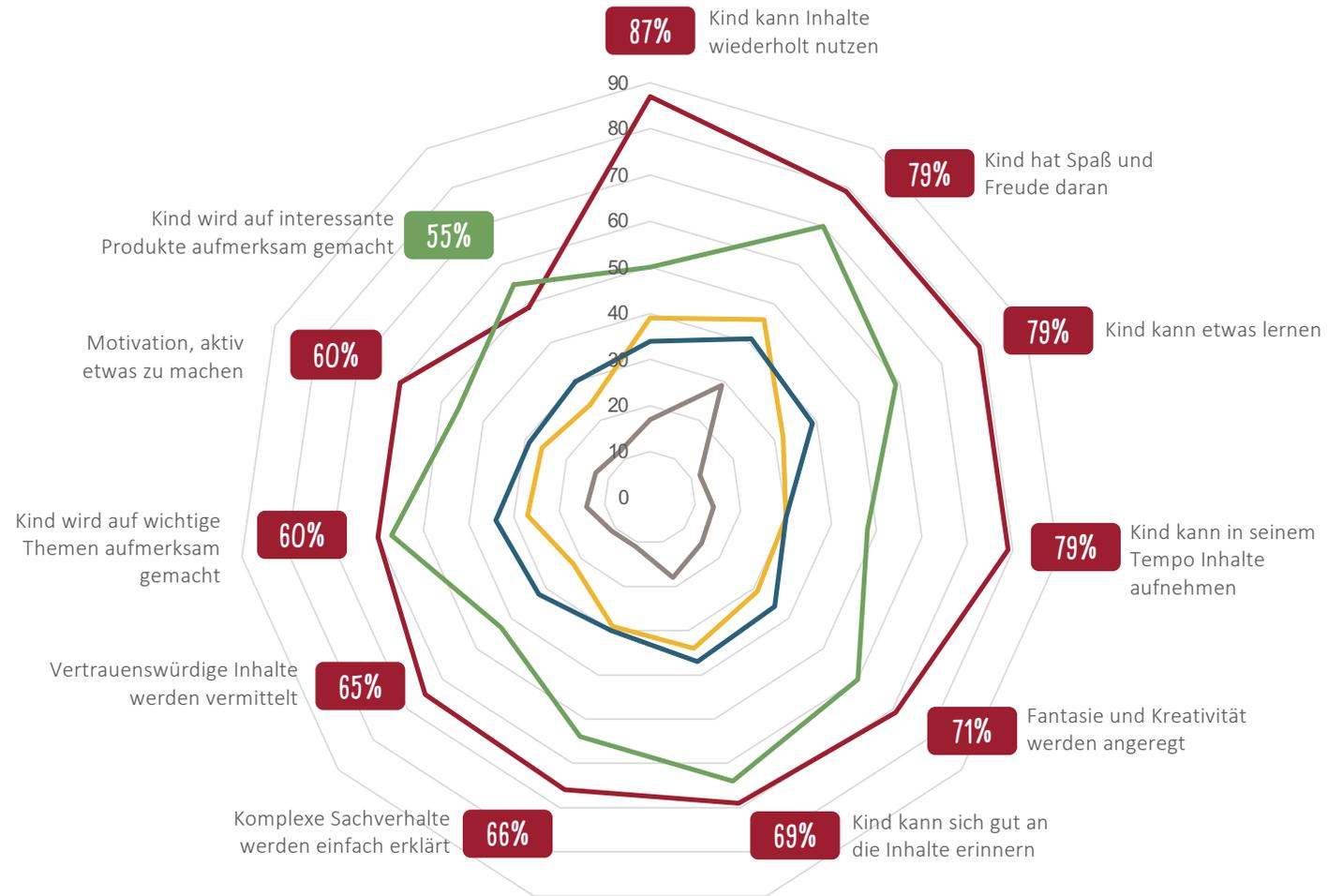
Zeitschriften

TV, Mediatheken, Streamingdienste

YouTube

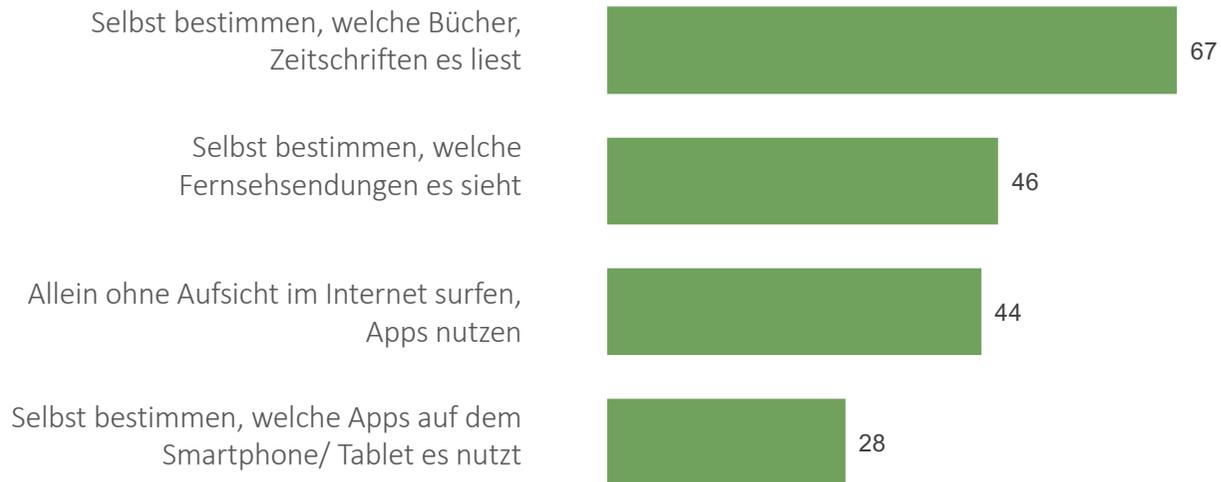
Hörmedien wie Radio und Podcasts

Soziale Netzwerke



Fragestellung: Es gibt neben Kinder- und Jugendzeitschriften auch andere Mediengattungen. Jetzt geht es um Ihre Meinung zu diesen Medien. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, auf welche Medien sie Ihrer Meinung nach zutrifft. Abgefragt wurden 11 Kriterien. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Antworten der Eltern.

DAS KIND DARF:



KINDER HABEN MEDIALE FREIRÄUME NACH EINDEUTIGEN VORGABEN DER ELTERN

Fragestellung: Was darf das befragte Kind/ der befragte Jugendliche in der Regel alles?
Abgefragt wurden 11 Items. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Eltern.

MEDIENNUTZUNG FÜHRT ZU SPANNUNGEN UND UNSICHERHEITEN IN DER FAMILIE

ELTERN SAGEN: DAS TRIFFT ZU.
ANGABEN IN %

Es ist wichtig, dass mein Kind selbstständig
Medienkompetenz erlernt.



Ich mache mir oft Sorgen, dass mein Kind für sein Alter
ungeeignete Medieninhalte sieht/hört/spielt.

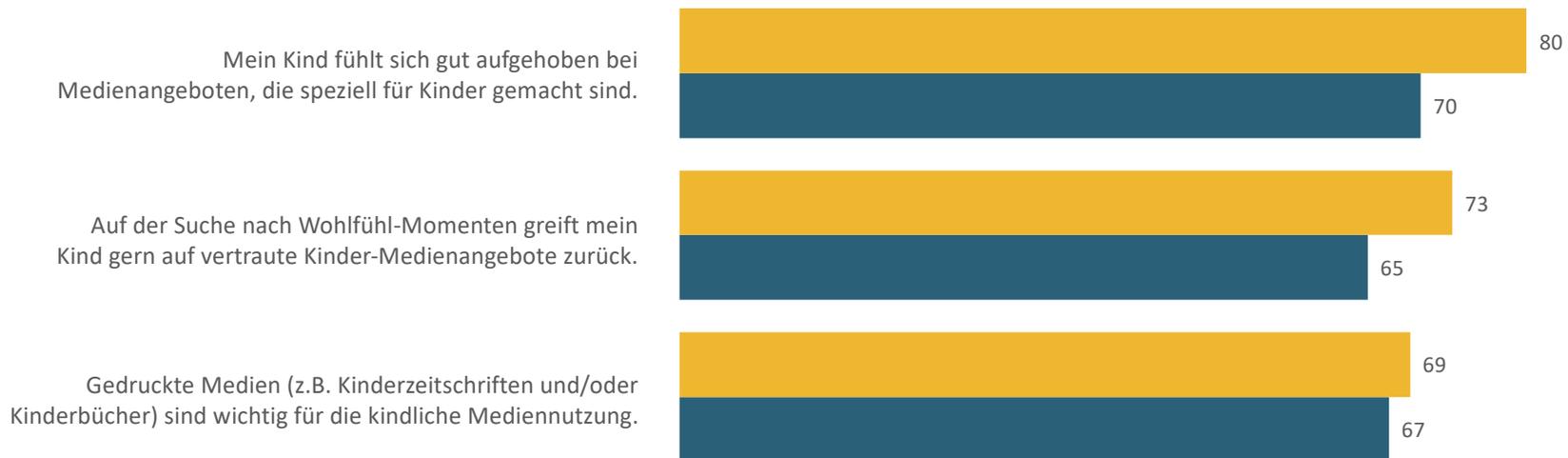


Die Vorstellungen über die Mediennutzung sind bei
meinem Kind und uns Eltern häufig unterschiedlich.
Das führt zu Diskussionen innerhalb der Familie.



REINE KINDERANGEBOTE GEBEN KINDERN UND ELTERN EIN GUTES GEFÜHL

ELTERN SAGEN: DAS TRIFFT ZU.
ANGABEN IN %



Fragestellung: Wenn Sie an diese Medien denken, wie schätzen Sie die Medienkompetenz des befragten Kindes/ des befragten Jugendlichen hinsichtlich folgender Merkmale ein? Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, wie sehr sie zutreffen. Antwortmöglichkeiten: trifft zu, trifft teilweise zu, trifft nicht zu. Abgefragt wurden 9 Items. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Eltern.

6-9 JAHRE

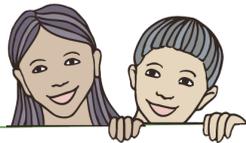
10-13 JAHRE

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

FAZIT

- Mediengattungen wie Print und TV genießen – wie auch im vorangegangenen Jahr – einen Vertrauensbonus bei den Eltern: Zu den Top-Argumenten gehören die pädagogische Sinnhaftigkeit aber auch der Spaßfaktor für das Kind.
- Social Media auf dem Prüfstand: Plattformen wie YouTube und soziale Netzwerke werden zunehmend kritisch beäugt. Während in der Zeit der Corona-Pandemie 2021 noch 39% der Eltern der Meinung waren, ihre 6- bis 13-jährigen Kinder könnten über YouTube etwas lernen, sind es 2023 nur noch 35%. Soziale Netzwerke schneiden in dieser Hinsicht noch schlechter ab, sie rutschen von 24% in 2021 auf aktuell 14%.
- WOW-Fact: Medienkompetenz – vom „nice to have“ zum „must have“: 45% der Eltern 6- bis 13-jähriger Kinder halten es für wichtig, dass ihr Kind selbstständig Medienkompetenz erlernt, im Vorjahr waren 32% dieser Meinung.*

*Werte sind aufgrund geänderter Abfrage nur bedingt vergleichbar mit dem Vorjahr.



KAPITEL
1 DIE ANALOGE
FREIZEIT DER KINDER

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL
2 MEDIENNUTZUNG
IN DER FREIZEIT

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL
3 MEDIENAKZEPTANZ
& MEDIENKOMPETENZ

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?



KAPITEL
4 GAMING

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL
5 KINDER & KONSUM

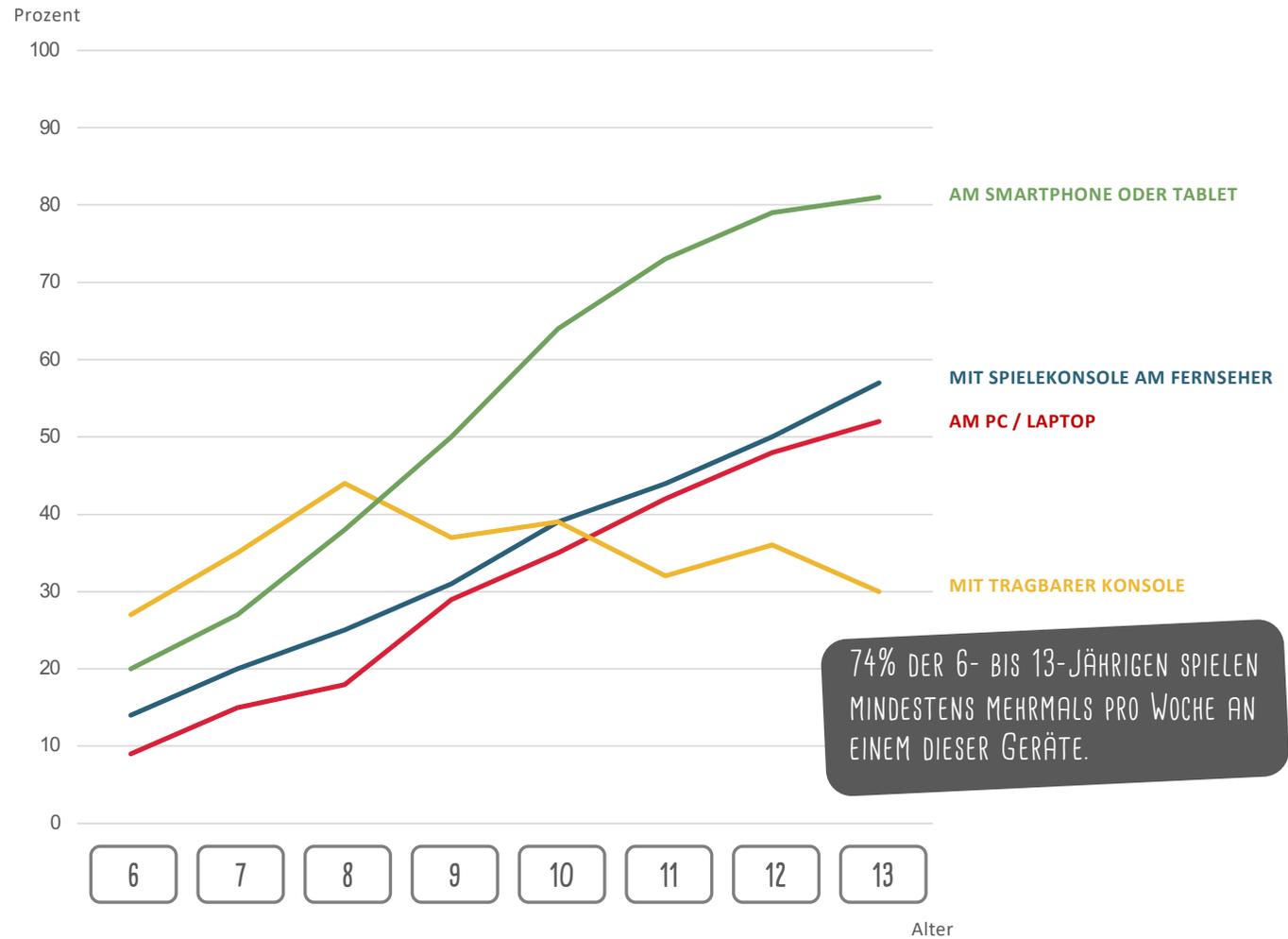
Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?



KAPITEL
6 BEWUSSTSEIN
& ENGAGEMENT

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

DIGITALE SPIELE
GEWINNEN MIT DEM
ÄLTERWERDEN MEHR UND
MEHR AN RELEVANZ

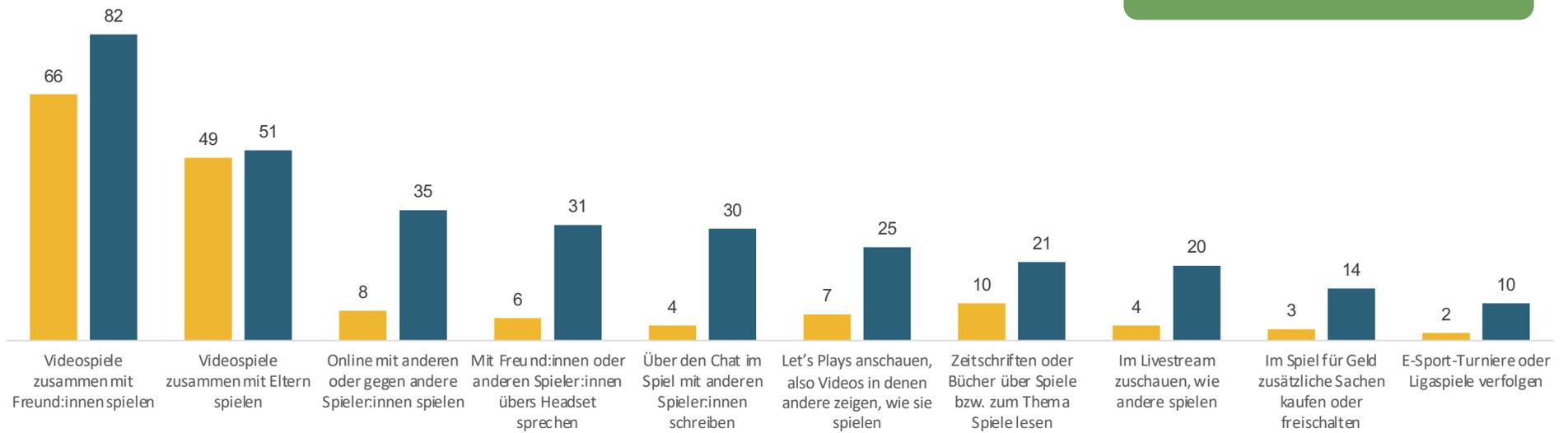


Fragestellung: Ich nenne Dir nun ein paar Dinge, die man in seiner Freizeit machen kann. Sage mir bitte zu jedem, ob Du das in Deiner Freizeit so gut wie jeden Tag, mehrmals pro Woche, etwa einmal pro Woche, seltener oder nie machst. Abgefragt wurden 26 Freizeitaktivitäten. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Häufigkeit: mindestens mehrmals pro Woche; Antworten der Kinder.

ZOCKEN AM LIEBSTEN IN VERTRAUETER GESELLSCHAFT - GEMEINSAM MIT FREUND:INNEN ODER ELTERN



6- BIS 13-JÄHRIGE - ANGABEN IN %



6-9 JAHRE

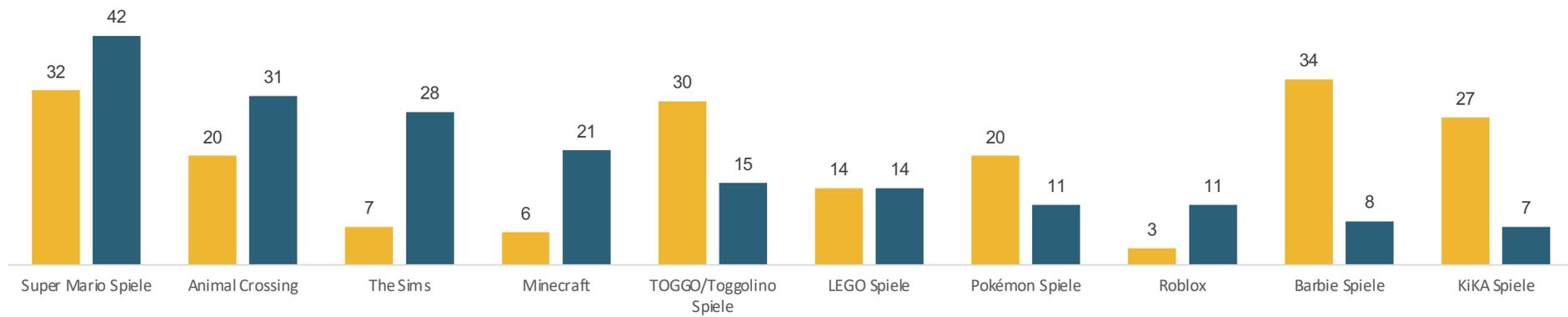
10-13 JAHRE

Fragestellung: Wenn du an Videospiele und ans Zocken denkst: Welche der folgenden Aussagen treffen auf dich zu? Abgefragt wurden 10 Items. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Kinder: „trifft zu“.

DER GAMING-FAVORIT BEI MÄDCHEN AB 10 JAHREN HEIßT SUPER MARIO. AUF DEM ERSTEN PLATZ BEI DEN JÜNGEREN MÄDCHEN STEHEN BARBIE SPIELE.



MÄDCHEN TOP 10 - ANGABEN IN %



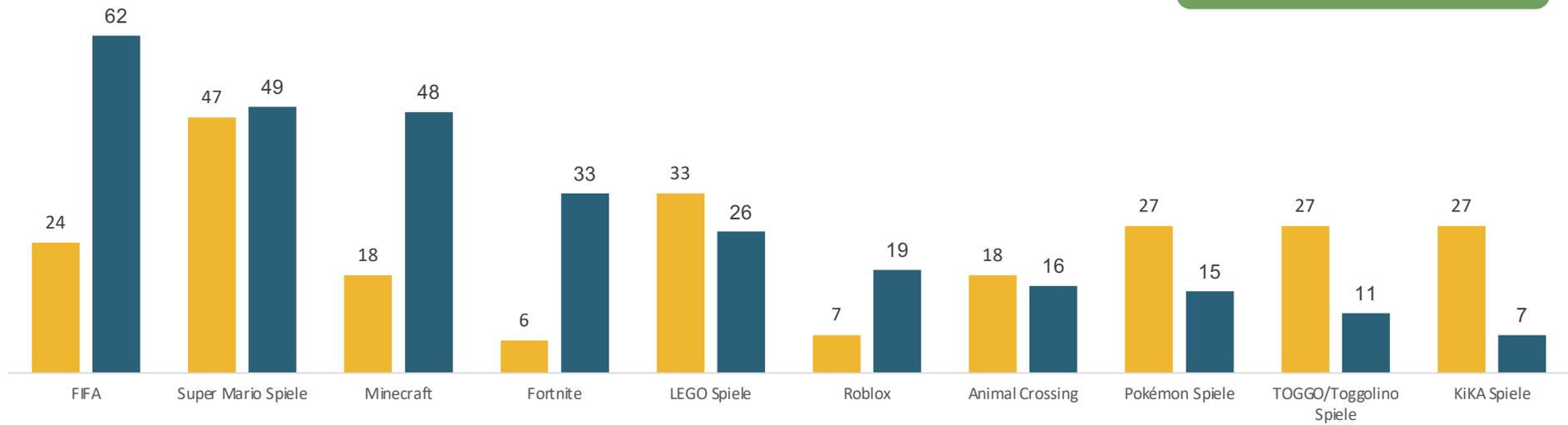
6-9 JAHRE 10-13 JAHRE

Fragestellung: Du spielst in deiner Freizeit gerne Spiele auf der Konsole, am Computer, Tablet oder Smartphone. Welche Spiele spielst du? (Abgefragt wurden 19 Items)
Basis: 2,95 Mio. Mädchen 6-13 Jahre; Antworten der Kinder.

JUNGEN AB 10 JAHREN HABEN DREI KLARE
GAMING-FAVORITEN: FIFA, SUPER MARIO UND
MINECRAFT



JUNGEN TOP 10 - ANGABEN IN %



6-9 JAHRE

10-13 JAHRE

Fragestellung: Du spielst in deiner Freizeit gerne Spiele auf der Konsole, am Computer, Tablet oder Smartphone. Welche Spiele spielst du? (Abgefragt wurden 19 Items)
Basis: 3,11 Mio. Jungen 6-13 Jahre; Antworten der Kinder.

KAPITEL 4 GAMING

FAZIT

- Spielen verbindet Kinder – und Kinder mit ihren Eltern. Dreiviertel der 6- bis 13-jährigen Kinder zocken zusammen mit Freund:innen, die Hälfte der Kinder spielt zusammen mit ihren Eltern – Tendenz stark steigend von 43 % im vergangenen Jahr auf 50 % in 2023.
- Digitale Spiele gewinnen mit dem Älterwerden mehr und mehr an Relevanz.
- Super Mario Spiele werden von den Mädchen und Jungen am ehesten favorisiert, danach variieren die Vorlieben bei den Games.





KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?



KAPITEL 4 GAMING

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?



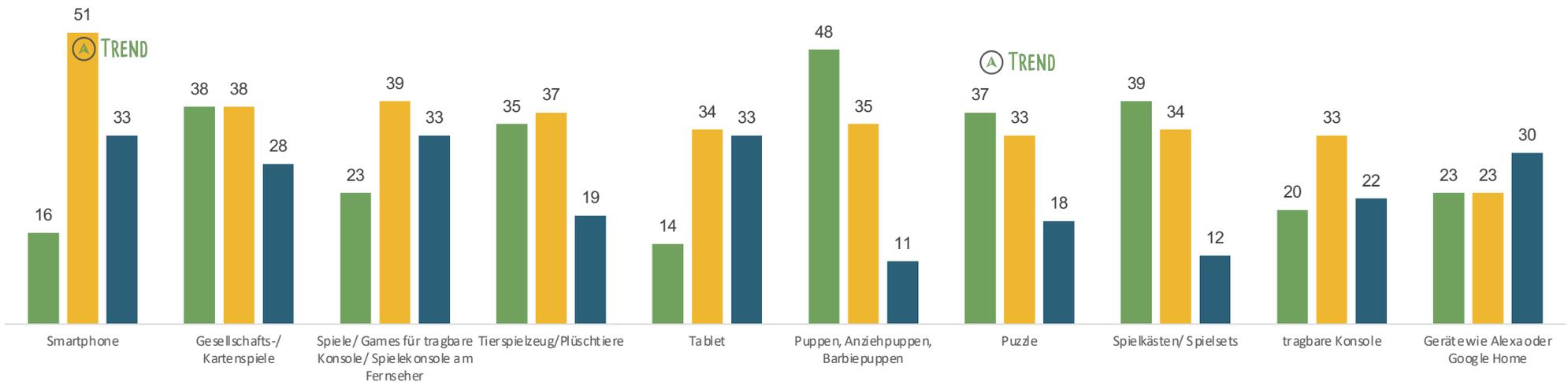
KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

EIN SMARTPHONE STEHT AUF DER WUNSCHLISTE GANZ VORN - VOR ALLEM BEI 6- BIS 9-JÄHRIGEN MÄDCHEN. TREND STEIGEND



MÄDCHEN TOP 10 - ANGABEN IN %



4-5 JAHRE

6-9 JAHRE

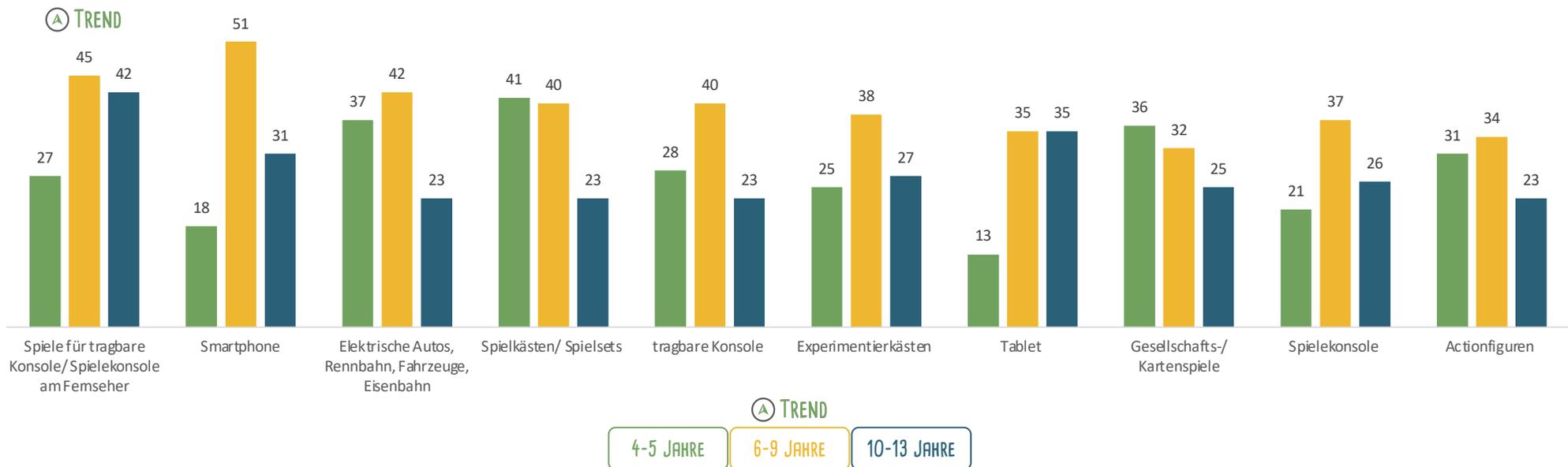
10-13 JAHRE

Fragestellung: Wünschst du dir einen eigenen / ein eigenes ..., auch wenn du das schon hast? Abgefragt wurden 19 Items.
Basis: 3,74 Mio. Mädchen 4-13 Jahre; Antworten der Kinder: „Ich wünsche mir ...“

JUNGEN HABEN VIELE WÜNSCHE - BESONDERS DIE
6- BIS 9-JÄHRIGEN. TREND IN DIESER ALTERSKLASSE:
IN ALLEN KATEGORIEN STEIGEND



JUNGEN TOP 10 - ANGABEN IN %

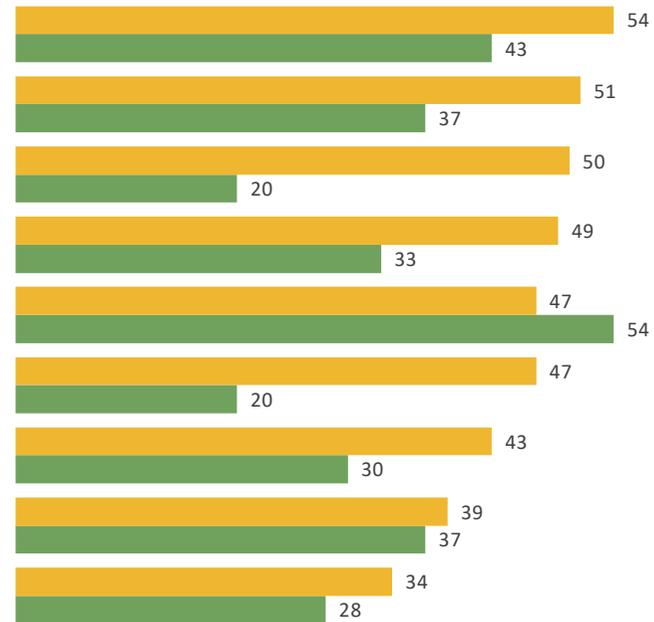


Fragestellung: Wünschst du dir einen eigenen / ein eigenes ..., auch wenn du das schon hast? Abgefragt wurden 19 Items.
Basis: 3,95 Mio. Jungen 4-13 Jahre. Antworten der Kinder: „Ich wünsche mir ...“



- Spielzeug
- Sportschuhe, Sneaker
- (tragbare) Spielkonsolen
- Taschen, Ranzen, Rucksäcke
- Essen und Trinken
- Handy / Smartphone
- Kleidung, Anzihsachen
- Schulsachen, Stifte, Füller
- Körperpflege / Kosmetik

KINDERN SIND MARKEN WICHTIG - VIELE MARKENWÜNSCHE WERDEN ERFÜLLT



Marken sind Kindern wichtig bei

Markenwunsch wird von den Eltern meistens erfüllt bei

Fragestellung Kinder: Wenn du dir etwas kaufst oder deine Eltern etwas für Dich kaufen, ist es für Dich wichtig, eine bestimmte Marke zu bekommen? Oder ist Dir die Marke egal? Wie ist das bei ... Abgefragt wurden 9 Produktkategorien. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 J.; 4-5 J.: Antworten der Eltern, 6-13 J.: Antworten der Kinder.

Fragestellung Eltern: Ich nenne Ihnen verschiedene Produkte, die Sie für das befragte Kind/ den befragten Jugendlichen kaufen können. Wenn sich das befragte Kind/ der befragte Jugendliche eine bestimmte Marke von den nachfolgenden Produkten wünscht, bekommt es/ er diese dann meistens? Bitte nennen Sie mir alle die Produkte, bei denen der Markenwunsch meistens erfüllt wird oder erfüllt wurde. Abgefragt wurden 9 Produktkategorien. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Antworten der Eltern.

Kinder- und Jugendzeitschriften

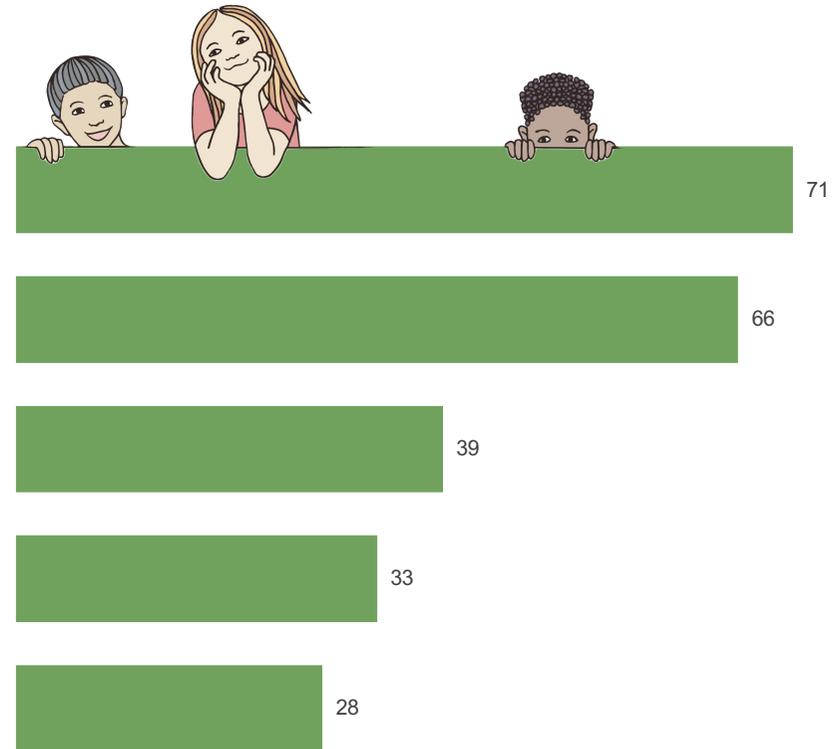
Fernsehen, Mediatheken und
Streaming-Dienste

YouTube

Hörmedien wie Radio und Podcasts

Soziale Netzwerke

KINDER MÖGEN WERBUNG IN ZEITSCHRIFTEN & TV



Fragestellung: Denke bitte mal an Werbung für Dinge, die Dich interessieren. Wie gefällt Dir solche Werbung, wenn Du sie in/im/auf ... siehst/hörst/liest? Abgefragt wurden 5 Medien. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Kinder: „gefällt mir sehr gut / gut“.

WERBUNG IN ZEITSCHRIFTEN & TV WIRKT



Durch die Werbung in ...
erfahre ich, was es alles Neues gibt.

73%

77%

Ich kann meinen Eltern mit Hilfe der Werbung in ...
leicht erklären, warum ich die Sache haben will.

69%

73%

Über Sachen aus der Werbung in ...
rede ich mit meinen Freund:innen.

68%

71%

Werbung in ...
schaue ich mir gerne an.

65%

64%

Ich habe mir schon häufiger in Geschäften Sachen angeschaut,
die ich vorher in der Werbung in ... gesehen habe.

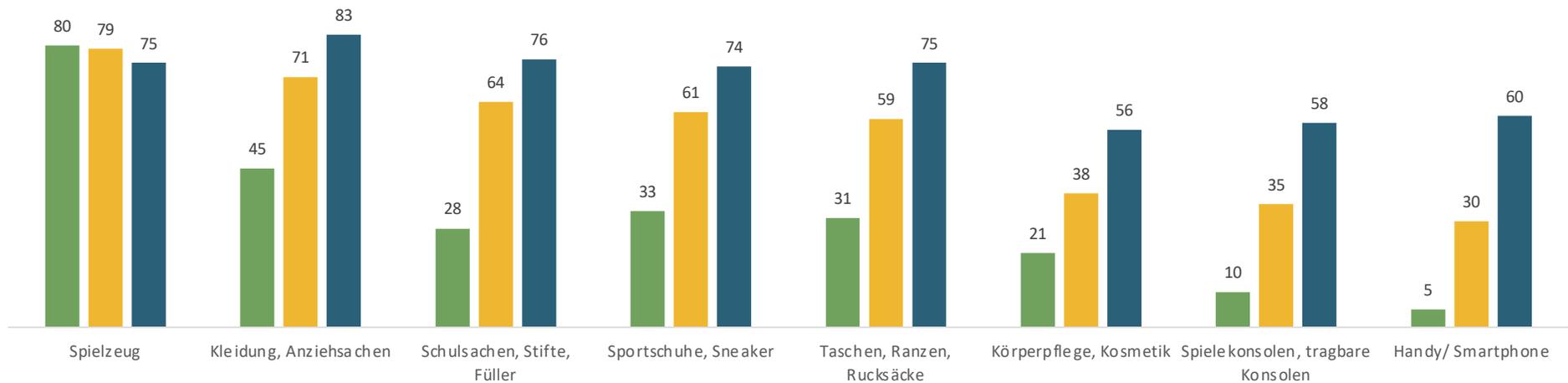
62%

66%

KINDER HABEN EINFLUSS AUF DIE KAUFENTSCHEIDUNGEN IHRER ELTERN. DENN SIE WERDEN VOR DEM KAUF GEFRAGT



ANGABEN IN %



4-5 JAHRE

6-9 JAHRE

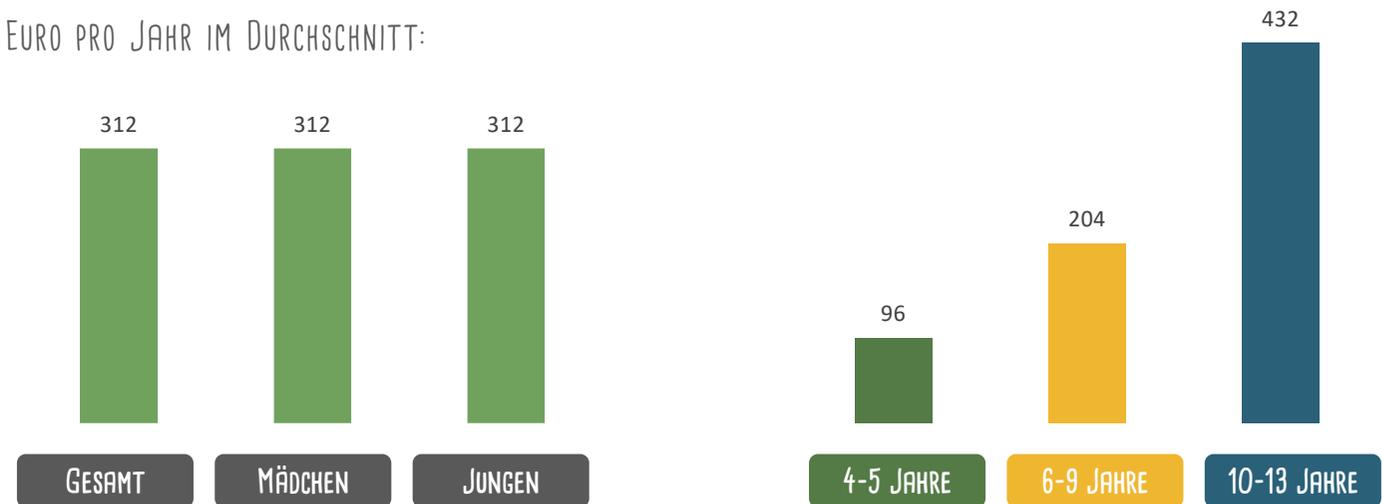
10-13 JAHRE

Fragestellung: Die folgenden Dinge können Sie für das befragte Kind/ den befragten Jugendlichen kaufen. Wen fragen Sie hauptsächlich bzw. wo informieren Sie sich, wenn Sie für das befragte Kind/ den befragten Jugendlichen diese Dinge einkaufen wollen? Abgefragt wurden 8 Produktkategorien und 5 Informationsquellen. Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Antworten der Eltern.

KINDER VERFÜGEN PRO JAHR ÜBER INSGESAMT 2,4 MILLIARDEN EURO ZUM AUSGEBEN*.



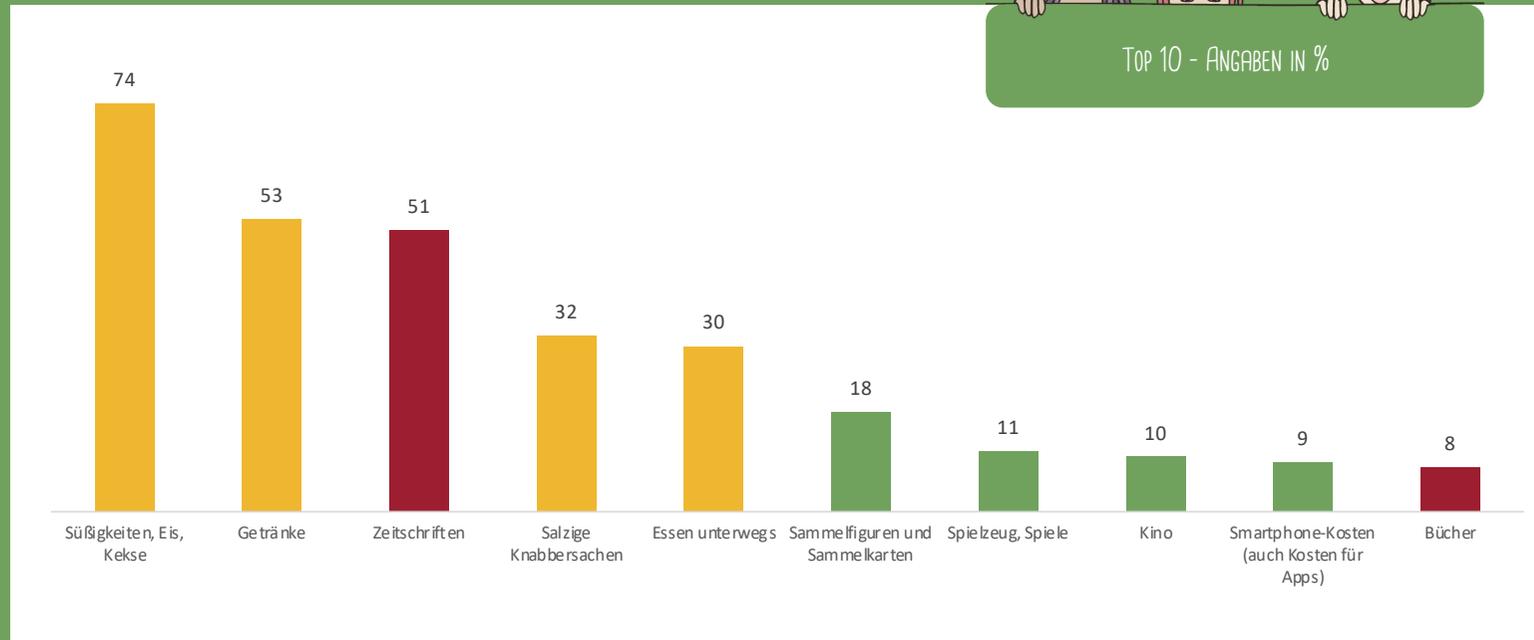
EURO PRO JAHR IM DURCHSCHNITT:



*84% der Kinder dürfen ihr Geld in vollem Umfang selbständig ausgeben:
4 bis 5 Jahre: 47%; 6 bis 9 Jahre: 83%; 10 bis 13 Jahre: 92%.

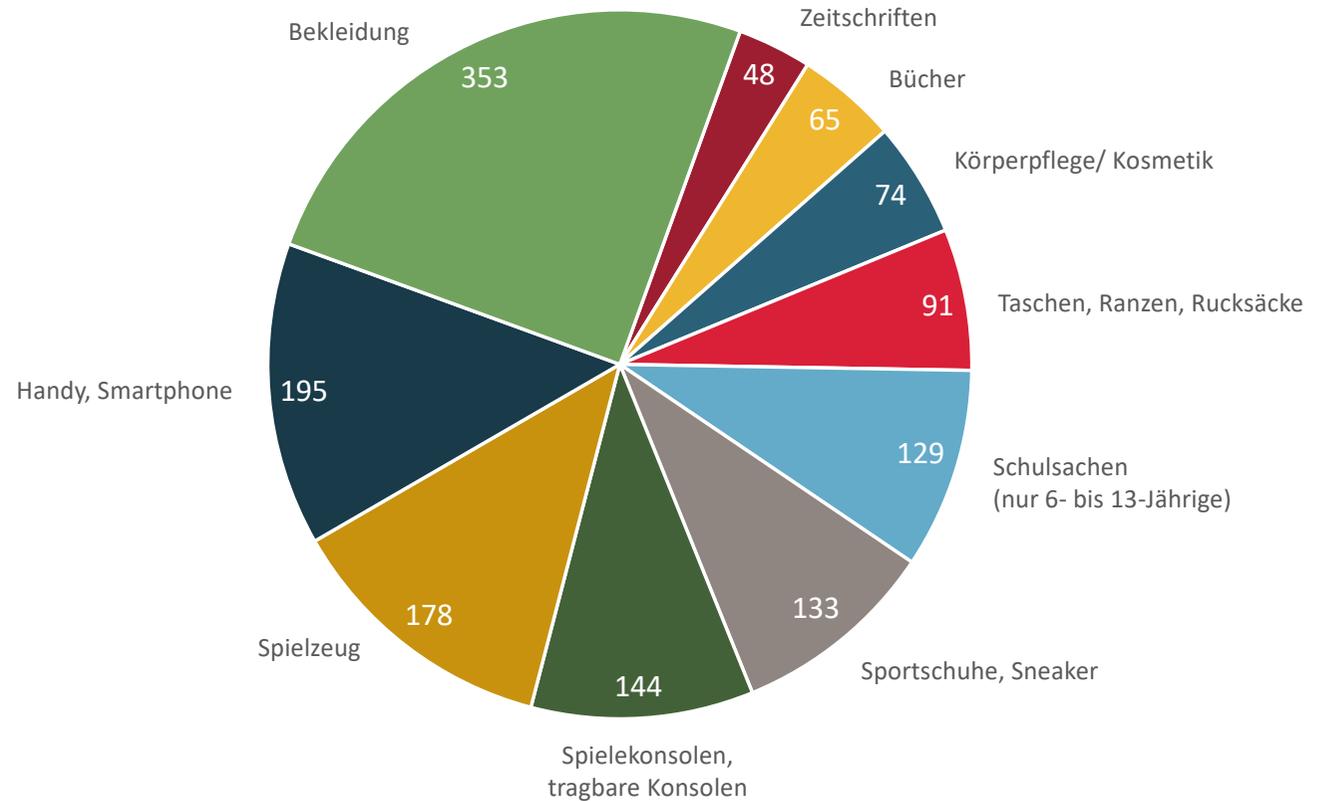
Fragestellung: 1. Wie viel Geld bekommst du im Monat? Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. 4-5 Jahre: Antworten der Eltern, 6-13 Jahre: Antworten der Kinder. 2. Was darf denn Ihr Kind in der Regel alles? Darf Ihr Kind in der Regel sein Taschengeld in vollem Umfang selbständig ausgeben? Basis: 6,18 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre/Kind hat Geld zur Verfügung. Antworten der Eltern.

NASCHKATZEN UND LESERATTEN - DAFÜR GEBEN DIE KINDER IHR TASCHENGELD AUS:



ELTERN INVESTIEREN IN IHRE
KINDER:

10,8 MILLIARDEN EURO
IN DEN LETZTEN ZWÖLF
MONATEN



Ø-AUSGABEN PRO KIND IN
DEN LETZTEN ZWÖLF MONATEN

Wie viel Euro haben Sie in den letzten 12 Monaten schätzungsweise für ... für das befragte Kind/den befragten Jugendlichen ausgegeben? Abgefragt wurden 11 Produktkategorien.
Basis: 7,69 Mio. Mädchen und Jungen 4-13 Jahre. Antworten der Eltern.

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

FAZIT

- Wunschlos glücklich? Von wegen! Kinder haben viele Wünsche. Allen voran die 6- bis 9-Jährigen – egal, um welches Spielzeug oder digitales Gerät es sich handelt: Trend steigend.
- Kinder – Jungen wie Mädchen – erhalten im Schnitt 26 € Taschengeld pro Monat. Wer Geld hat, darf auch darüber bestimmen: 84% der 4- bis 13-jährigen Kinder mit Taschengeld dürfen es in vollem Umfang selbständig ausgeben. Und das machen sie auch! Am liebsten für Süßes, Salziges, Getränke und für Zeitschriften.
- Marken sind vielen Kindern über die unterschiedlichen Produktkategorien wichtig und ihre Markenwünsche werden von den Eltern oft auch erfüllt.
- 6- bis 13-jährige Kinder mögen Werbung für Dinge, die sie interessieren: weit über die Hälfte von ihnen vor allem in Zeitschriften und im Fernsehen.
- Kinder haben Einfluss auf die Kaufentscheidungen ihrer Eltern. Denn sie sind oft wichtige Informationsquelle bei Einkäufen für das Kind.
- Eltern investieren in ihre Kinder: Insgesamt 10,8 Milliarden Euro in den letzten zwölf Monaten.



KAPITEL 1 DIE ANALOGE FREIZEIT DER KINDER

1

Kinder lieben Medien – na klar!
Aber was steht sonst noch auf
der Liste ihrer Freizeitaktivitäten?

KAPITEL 2 MEDIENNUTZUNG IN DER FREIZEIT

2

Welche Rolle nehmen Medien
in der Freizeit ein? Welche
werden genutzt – wofür, wie
häufig, wie intensiv?

KAPITEL 3 MEDIENAKZEPTANZ & MEDIENKOMPETENZ

3

Welchen Medien vertrauen
Eltern? Wie frei sind Kinder im
Umgang mit Medien – welchen
Einfluss nehmen die Eltern?

KAPITEL 4 GAMING

4

Welche digitalen Spiele spielen
Kinder am liebsten? Welche
Devices verwenden Sie dabei und
was ist wichtig beim Zocken?

KAPITEL 5 KINDER & KONSUM

5

Welche Wünsche haben Kinder?
Wie stehen sie zu Marken, wie zu
Werbung? Wie viel Geld haben sie
zum Ausgeben und was
investieren Eltern in ihre Kinder?

KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

6

Wie stark ist das
Umweltbewusstsein der Kinder?
Welchen Beitrag leisten sie?

NACHHALTIGKEITS- UND UMWELTHEMEN BESCHÄFTIGEN KINDER

6- BIS 13-JÄHRIGE SAGEN: DAS TRIFFT ZU.
ANGABEN IN %



Wir reden in der Familie
über Umweltschutz.

64

Ich mache mir Sorgen wegen
des Klimawandels.

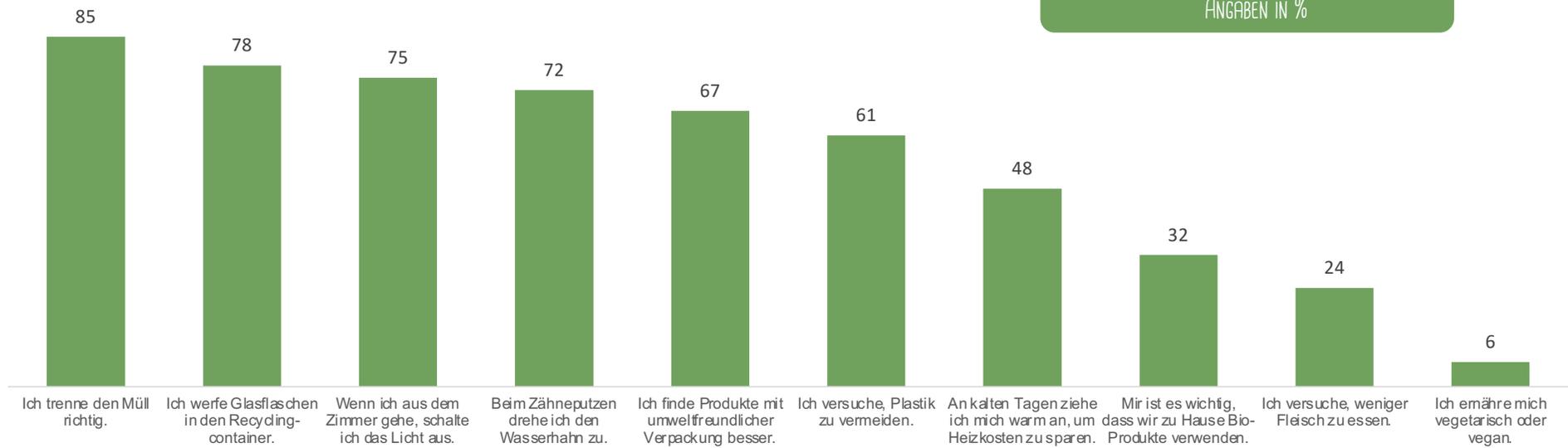
55

Fragestellung: Jetzt geht es um das Thema Nachhaltigkeit bzw. Umwelt- und Tierschutz. Treffen die folgenden Aussagen auf Dich zu, auch wenn das nur manchmal zutrifft? Trifft die Aussage zu oder trifft sie nicht zu oder bist Du Dir nicht ganz sicher? Abgefragt wurden 12 Items. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Kinder: „trifft zu“.

ALLTÄGLICHE AKTIVITÄTEN PRO UMWELT SETZEN DIE KIDS MEHRHEITLICH UM



6- BIS 13-JÄHRIGE SAGEN: DAS TRIFFT ZU.
ANGABEN IN %



Fragestellung: Jetzt geht es um das Thema Nachhaltigkeit bzw. Umwelt- und Tierschutz. Treffen die folgenden Aussagen auf Dich zu, auch wenn das nur manchmal zutrifft? Trifft die Aussage zu oder trifft sie nicht zu oder bist Du Dir nicht ganz sicher? Abgefragt wurden 12 Items. Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Antworten der Kinder: „trifft zu“.

KAPITEL 6 BEWUSSTSEIN & ENGAGEMENT

FAZIT

- Nachhaltigkeits- und Umweltthemen beschäftigen Kinder: Über die Hälfte der 6- bis 13-Jährigen sorgen sich wegen des Klimawandels.
- Hard Fact: Alltägliche, einfach und schnell umzusetzende Aktivitäten, wie Mülltrennung, Glasflaschen recyceln, Licht ausschalten und Wasser beim Zähneputzen abstellen setzen die Kinder mehrheitlich um.
- Mädchen sind beim Thema Umweltschutz etwas sensibler als die Jungen und engagieren sich insgesamt etwas mehr.
- Ein Viertel der 6- bis 13-Jährigen versuchen weniger Fleisch zu essen, vegetarisch oder gar vegan zu leben (26%). Bei den Mädchen (31%) ist dies deutlich stärker ausgeprägt als bei den Jungen (21%).





Grundgesamtheit	6,06 Mio. deutschsprachige Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren 1,63 Mio. deutschsprachige Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren
Stichprobe	2.029 Doppelinterviews ‚6-13 Jahre‘ (jeweils ein Kind und ein Erziehungsberechtigter) 545 Interviews mit einem Erziehungsberechtigten für die 4- bis 5-Jährigen
Stichprobenverfahren	Quoten-Verfahren
Erhebungsmethode	C.A.P.I./C.A.S.I.
Feldzeit Welle 2023	13.2. bis 28.3.2023
Methodische Betreuung/ Federführendes Institut	Immediate GmbH, Bremen
Feldinstitute	KRÄMER Marktforschung GmbH, Münster forsa marplan Markt- und Mediaforschungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main

KINDER MEDIEN MONITOR 2023 - UNTERSUCHUNGSSTECKBRIEF

Der KINDER MEDIEN MONITOR 2023 ist eine Reichweitenstudie gemäß ZAW-Rahmenschema.

KINDER MEDIEN MONITOR - IHRE ANSPRECHPARTNER



Fabian Wolff
Edeka Verlagsgesellschaft mbH
EDEKA Media GmbH
New-York-Ring 6
22297 Hamburg

Tel.: 040 63 77 50 94
Fabian.Wolff@edeka.de
www.edeka.de



Frauke Baer
Ad Alliance GmbH
Am Baumwall 11
20459 Hamburg

Tel.: 040-28 66 86 42 32
frau.cke.baer@ad-alliance.de
www.ad-alliance.de



Steffen Volkmer (PR)
Panini Verlags GmbH
Schloßstraße 76
70176 Stuttgart

Tel.: 0711-94 76 88 24
steffen.volkmer@panini.de
www.panini.de

Ilona Wolf (Media)
Blaufeuere
Verlagsvertretungen GmbH
Bahrenfelder Steindamm 72
22761 Hamburg

Tel.: 040-226 34 49 25
i.wolf@blaufeuere.com
www.blaufeuere.com

EGMONT
Ehapa Media

Linda Paesold
Egmont Ehapa Media GmbH
Egmont MediaSolutions
Ritterstraße 26
10969 Berlin

Tel.: 0152-28 87 55 63
l.paesold@egmont.de
egmont.de

SUPER RTL

Sebastian Verfürth
SUPER RTL Fernsehen GmbH
Picassoplatz 1
50679 Köln

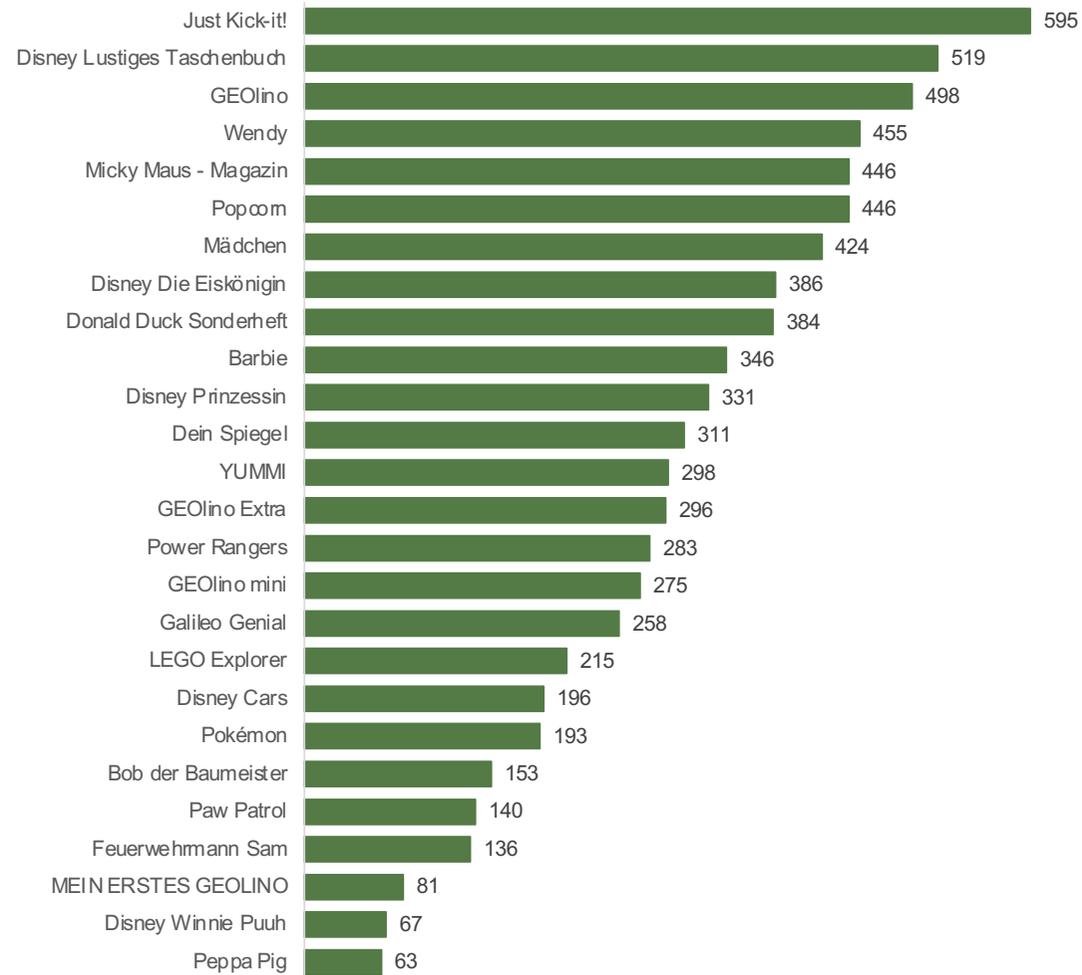
Tel.: 0221-45 65 13 32
sebastian.verfuerth@rtl.de
rtl.com

REICHWEITEN

DER AUSGEWIESENEN ZEITSCHRIFTEN IM DETAIL

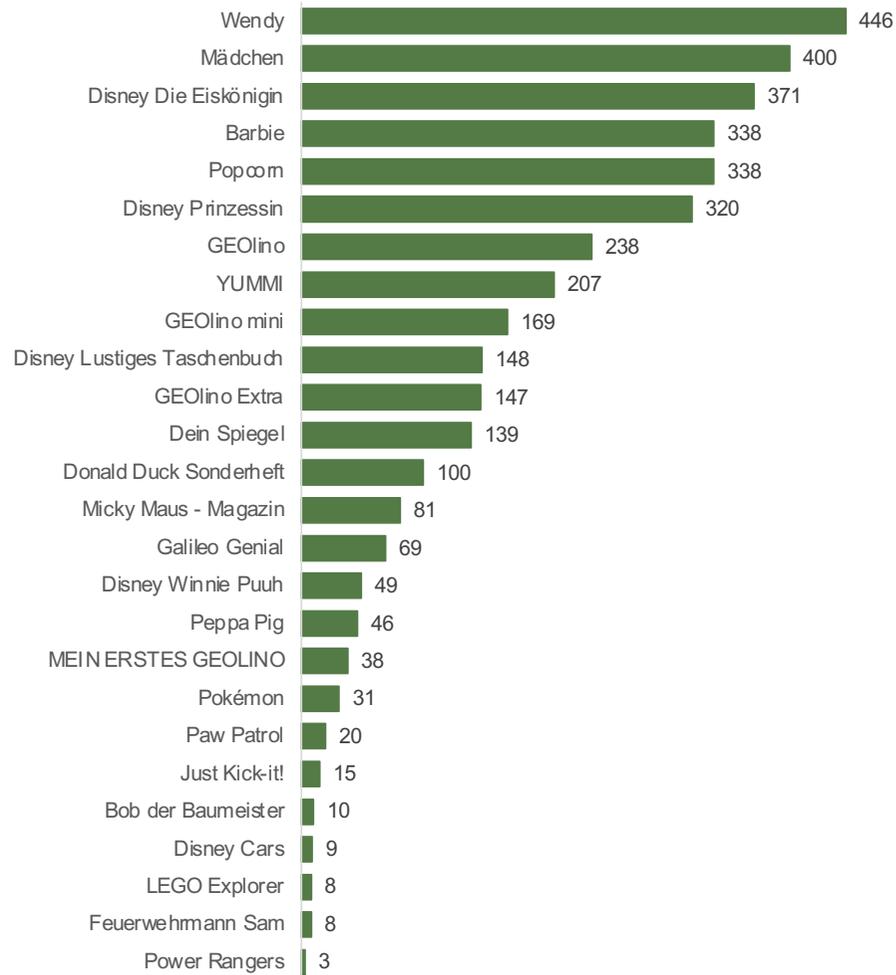


GESAMT 6-13 JAHRE
26 TITEL



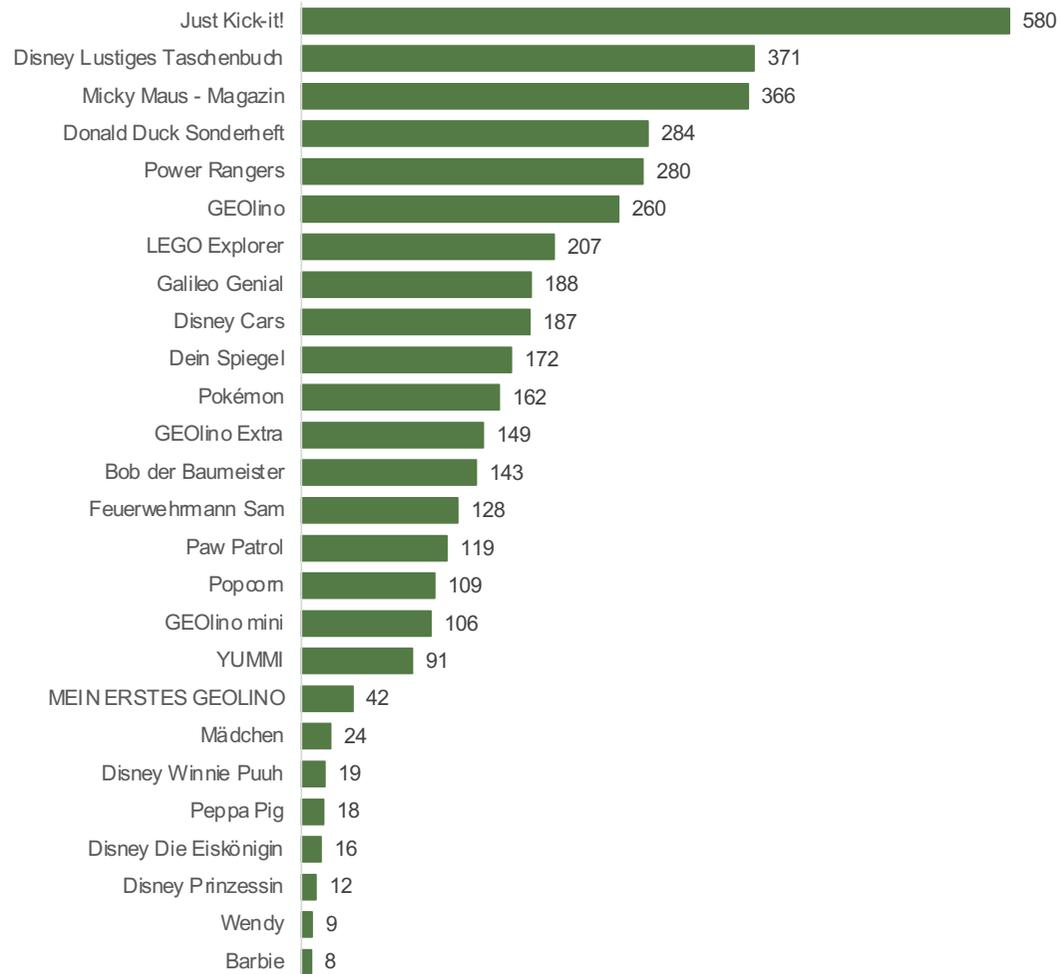
Basis: 6,06 Mio. Mädchen und Jungen 6-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

MÄDCHEN 6-13 JAHRE
 26 TITEL



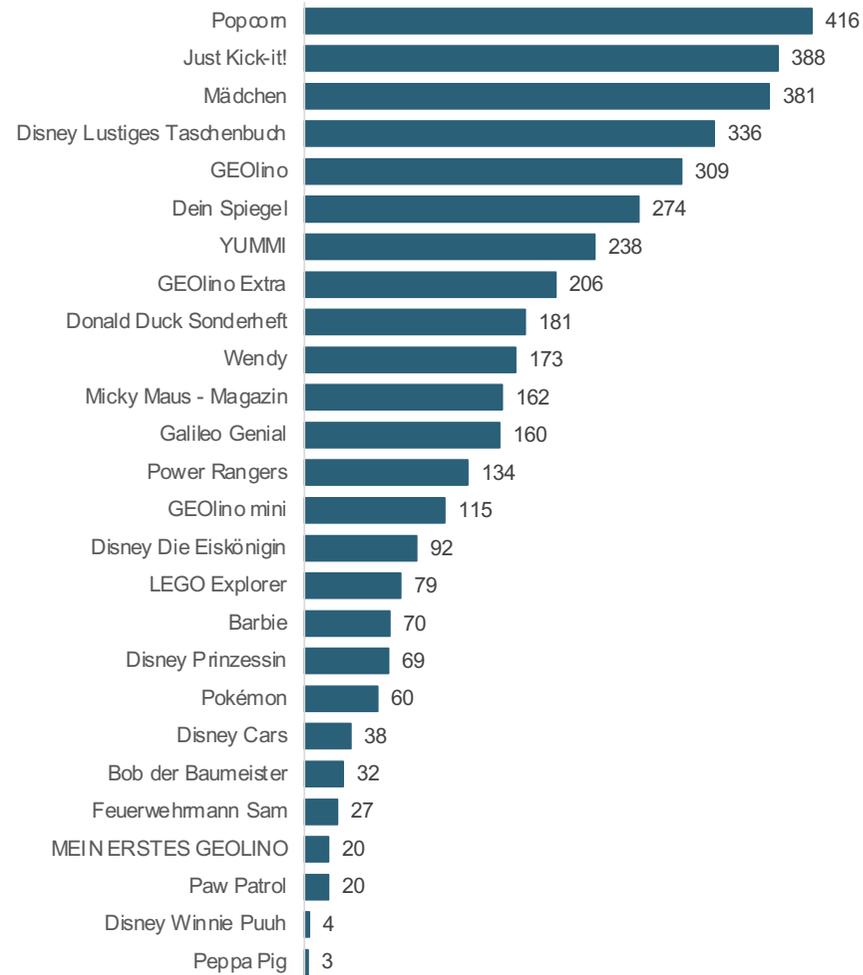
Basis: 2,95 Mio. Mädchen 6-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

JUNGEN 6-13 JAHRE
 26 TITEL



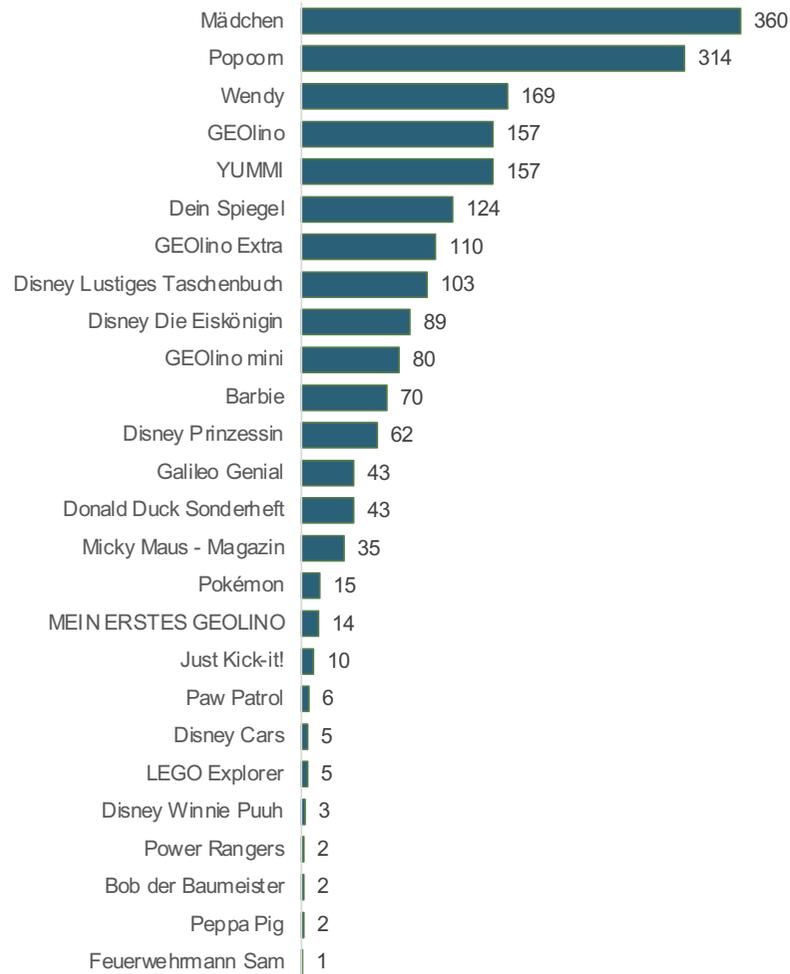
Basis: 3,11 Mio. Jungen 6-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

GESAMT 10-13 JAHRE
26 TITEL



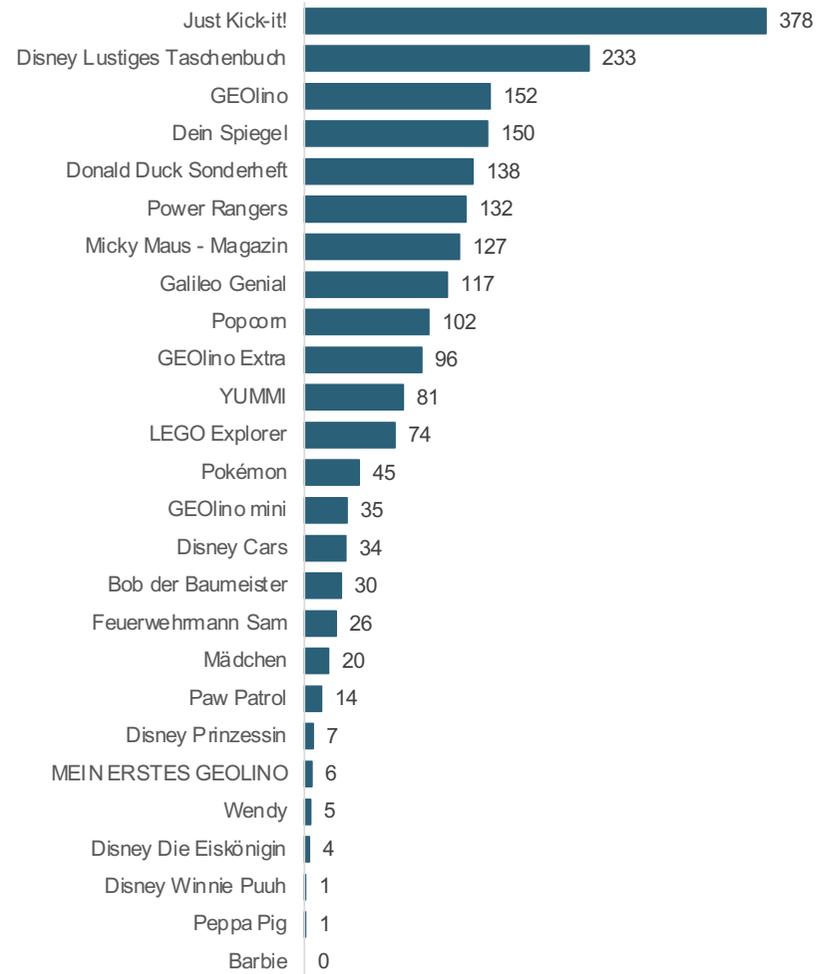
Basis: 2,99 Mio. Mädchen und Jungen 10-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

MÄDCHEN 10-13 JAHRE
 26 TITEL



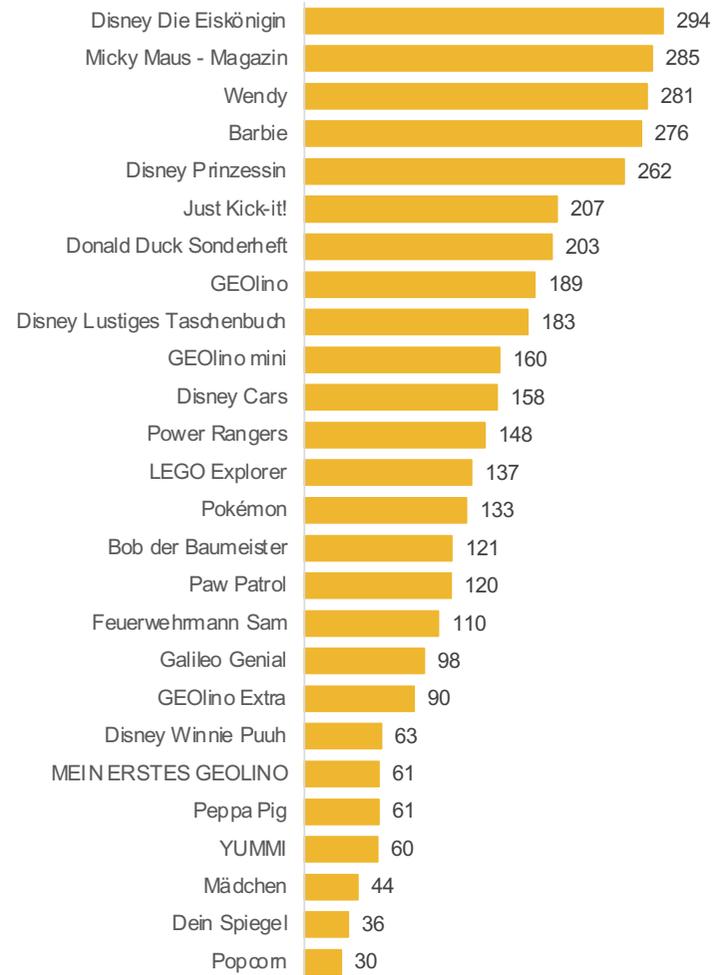
Basis: 1,45 Mio. Mädchen 10-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

JUNGEN 10-13 JAHRE
 26 TITEL



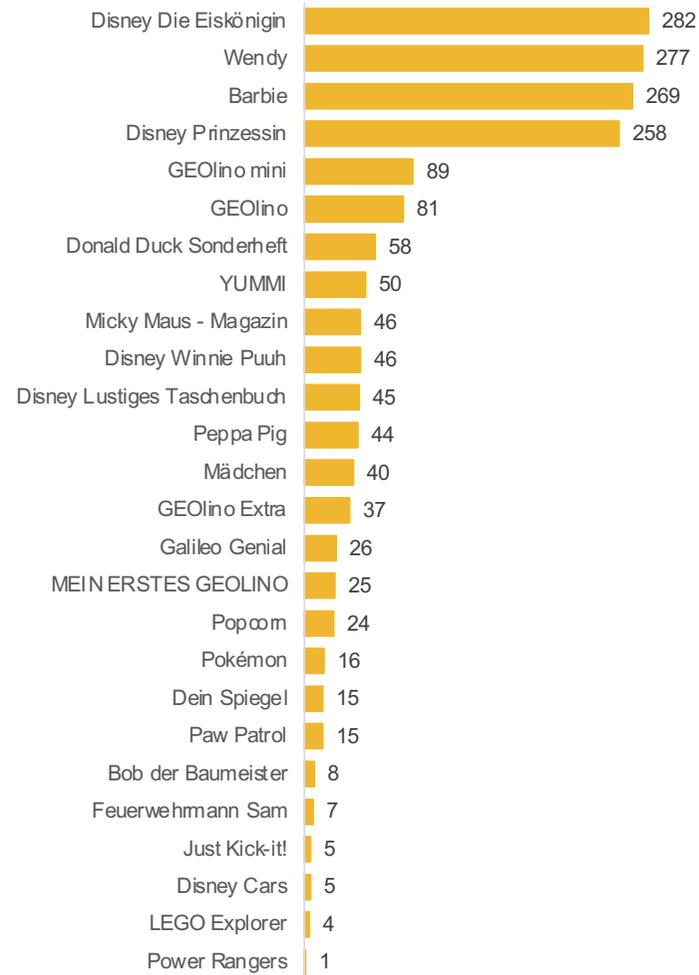
Basis: 1,54 Mio. Jungen 10-13 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

GESAMT 6-9 JAHRE
26 TITEL



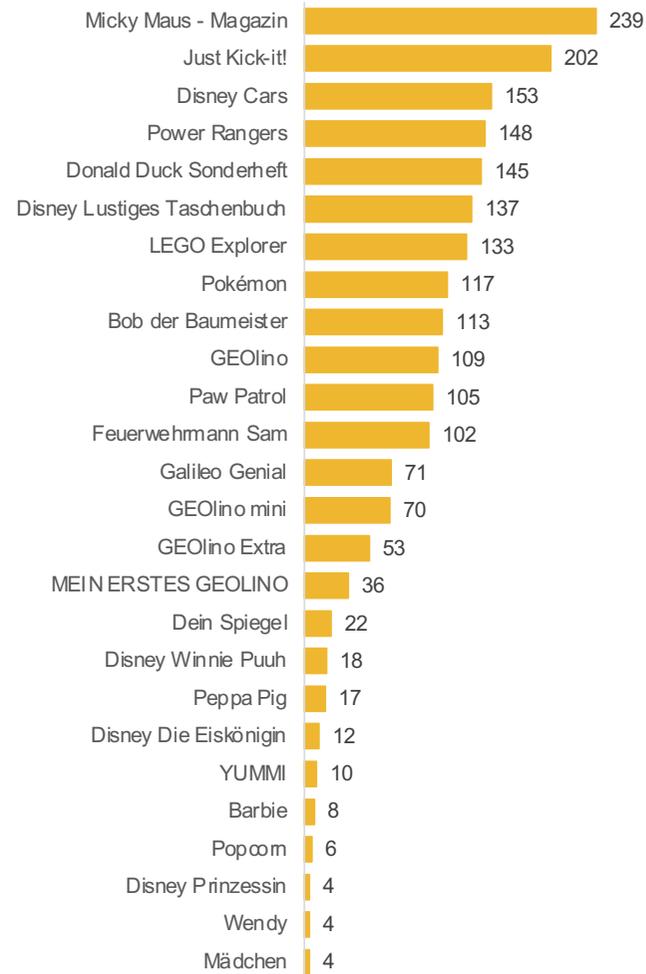
Basis: 3,07 Mio. Mädchen und Jungen 6-9 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

MÄDCHEN 6-9 JAHRE
26 TITEL



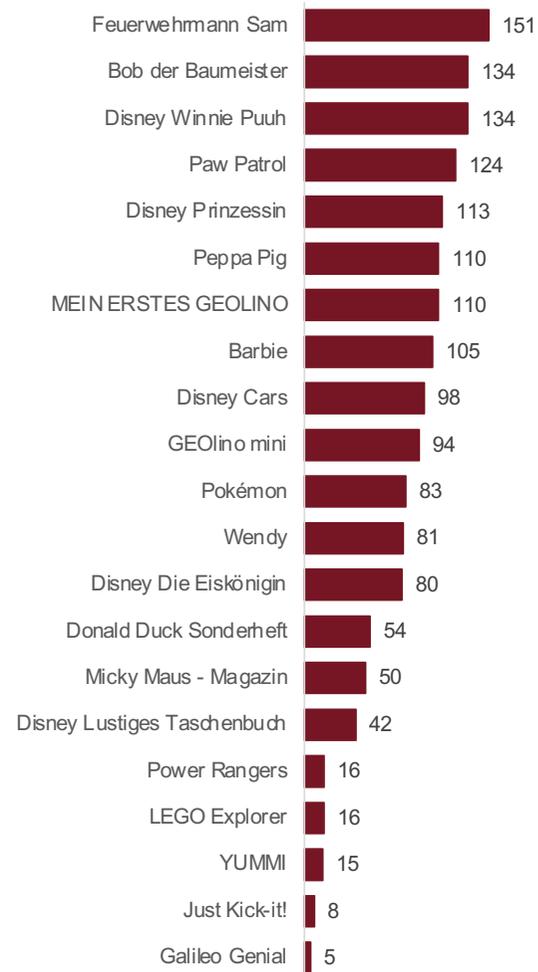
Basis: 1,49 Mio. Mädchen 6-9 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

JUNGEN 6-9 JAHRE
26 TITEL



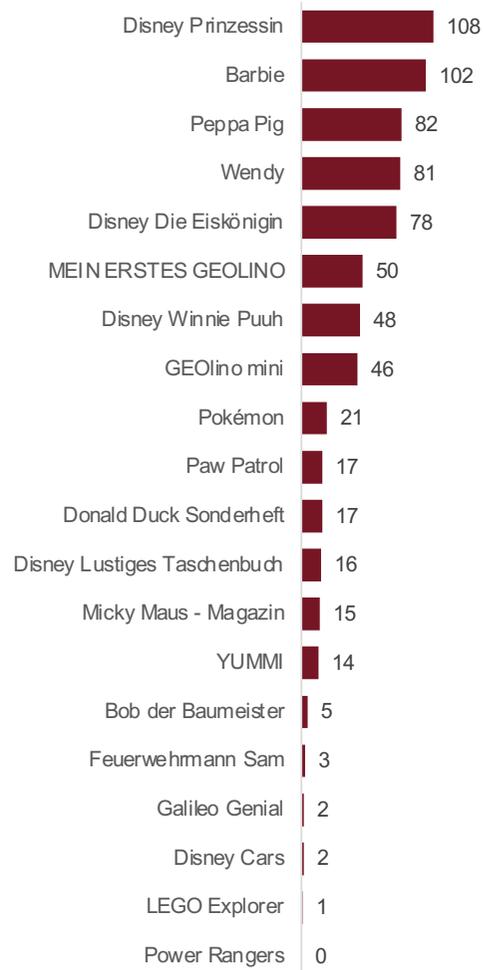
Basis: 1,58 Mio. Jungen 6-9 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Kinder.

GESAMT 4-5 JAHRE
21 TITEL



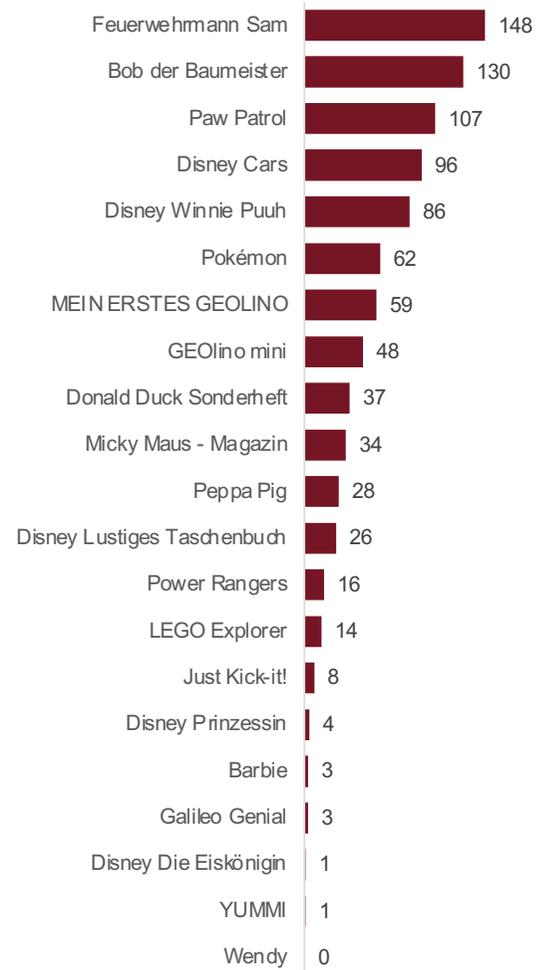
Basis: 1,63 Mio. Mädchen und Jungen 4-5 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Eltern.

MÄDCHEN 4-5 JAHRE
 21 TITEL



Basis: 0,79 Mio. Mädchen 4-5 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Eltern.

JUNGEN 4-5 JAHRE
21 TITEL



Basis: 0,83 Mio. Jungen 4-5 Jahre. Angaben in Tsd. Antworten der Eltern.